

GEMEINDE ANZEIGER

Nr. 1 • 110. Jahrgang • 5.1.2022

mit Amtsblatt der Gemeinde Malsch

Einzelpreis 0,80 € • Bezugspreis monatlich 3,15 €

Druck und Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch

Telefon 07246 922828

Telefax 07246 922879

Internet: www.druckerei-stark.de

E-Mail: anzeiger@druckerei-stark.de



Jahreskalender des Turnverein Malsch



Noch erhältlich ist der Jahreskalender des Turnverein Malsch für 2022. Herausgegeben wird er anlässlich des diesjährigen 125. Jubiläums des Vereins.

In dem Werk ist eine kurze Chronologie der Vereinsgeschichte aufgelistet. Außerdem stehen darin die Jubiläumsveranstaltungen. Sollten es die Corona-Bedingungen zulassen, ist vom 8. bis 10. Juli ein Festwochenende am Sportplatz geplant.

Vom 7. Oktober bis 18. November wird zum Geburtstag eine Ausstellung über die Vereinsgeschichte im Rathaus gezeigt. Am 9. Oktober ist zudem eine Festmatinee mit Ehrungen geplant.

Auf der März-Seite ist eine Übersicht über die Abteilung Kinderturnen mit Bildern der Gruppen aufgelistet. Sie reicht von den Turnfröschen von ein bis drei Jahren bis zu der weiblichen Turnjugend ab 12 Jahren und den Jungen im Alter ab zehn Jahren.

Für den April folgt eine Übersicht über die Handballjugend mit Bildern. Hier beginnen die Gruppen mit den Minis und Bambinis im Alter von fünf bis acht Jahren. Danach folgen Bilder und Infos zu den Trainingszeiten der A-, B-, C-, D- und E-Jugend.

Aktiv ist auch die Tischtennis-Abteilung mit ihren Jugend- und Erwachsenengruppierungen. Neben einer Jugend- und Schülergruppe von fünf bis 18 Jahren gibt es eine für Erwachsene sowie vier Mannschaften.

Breit gefächert ist der auf der Juni-Seite bebilderte Bereich Turnen. Hier gibt es die Gymnastikgruppe „Fit in den Alltag“, die Jedermänner, eine bunt gemischte Damengruppe, Wirbelsäule und

Gymnastik sowie zwei Seniorengymnastikgruppen für Damen und Herren im Rentenalter.

Umfangreiche Infos und ein Bild finden sich im Juli zur Leichtathletik-Jugend. Im August wird über die Handball-Abteilung für Erwachsene informiert. Hier gibt es eine Damenmannschaft, zwei Seniorenmannschaften und die Alten Herren. Teil des Vereins ist zudem die gemischte Freizeitgruppe im Volleyball, die seit 28 Jahren existiert.

Gruppen jeden Alters hat die Abteilung Kunstturnen. So etwa die Mädchen-Gruppe mit Kindern von fünf bis elf Jahren. Es folgt die weibliche Jugend 1 mit Mädchen zwischen elf und 15 Jahren. Ab 14 Jahren sind die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der weiblichen Jugend 2. Für die Jungen wird eine Gruppe ab acht Jahren angeboten.

Zudem wird für Mädchen und Jungen sowie Frauen und Männer jeden Alters die Gruppe der Freitagsturner angeboten, die auf Veranstaltungen als Showturnerteam unterwegs ist.

Auf der November-Seite des Kalenders finden sich Überblicke über ein Sommerfest der Übungsleiter 2019 sowie zum Vereinsgelände. Außerdem wird über die Teilnahme des Turnvereins beim Faschingsumzug 2017 und beim Festumzug zum Ortsjubiläum 2015 informiert. Auf der Dezember-Seite findet sich ein Rückblick zu den Sportfesten des Turnvereins.

Der Kalender ist zum Preis von acht Euro in der Schönberger Apotheke, in der Metzgerei Kastner und bei Getränke Sydlo erhältlich.

NOTRUFTAFEL

Ärzte/Apotheken

Ärztlicher Notdienst

- nur in dringenden Fällen -

Ärztlicher Notfalldienst

Mo bis Fr von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, an Sa und So sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Zu erfragen über die Rettungsleitstelle unter 116117.

Neue Möglichkeit für hör- und sprachbehinderte Menschen: Nothilfe-SMS als Ergänzung zum Notfall-FAX

Für Baden-Württ. bei Notfällen: die Polizei per SMS an die 01522 1807110 sowie die Feuerwehr und der Rettungsdienst in Abhängigkeit des persönl. Netzbetreibers per SMS an die 99 0711 50667112 (Telekom + Vodafone), 329 0711 50667112 (Telefonica/O2) bzw. E-Plus 1551 0711 50 667112.

Die **Notdienstpraxis** in Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, ist geöffnet Mo - Fr 19 - 21 Uhr, Sa, So + Feiertage 10 - 14 Uhr + 16 - 20 Uhr. Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 116117 (ohne Vorwahl).

Rettungsdienst und Krankentransporte:

Die Rettungsleitstelle ist jederzeit erreichbar unter der europaweit einheitlichen Notrufnummer **112**.

Augenärzte Bereitschaftsdienst (Baden-Baden, Rastatt, Karlsruhe)

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer 01805 19292122 den Dienst habenden Arzt erreichen: Mo, Di, Do, Fr 19 - 8 Uhr, Mi 13 - 8 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8 - 8 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern in der Knielinger Allee 101, im Geb. der Kinderklinik mit extra Eingang!, Karlsruhe, Mi 13 bis 22 Uhr, Fr 19 bis 22 Uhr sowie Sa/So/Feiertag 8 bis 22 Uhr, am Vorabend eines Feiertags 19 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen ist der **zahnärztliche Notdienst** telefonisch unter 0621 38000812 erreichbar. An Werktagen, außerhalb der Sprechzeiten, können Sie sich im Notfall an die **Zahnklinik Karlsruhe** unter Tel. 0721 9744233 wenden.

Apotheken-Notdienst

- nur in dringenden Fällen -

Do. 6.1.: Marien-Apotheke Malsch, Adlerstraße 1, Telefon 07246 9445070

Sa. 8.1.: Sonnen-Apotheke Rastatt, Rauentaler Str. 65, Telefon 07222 3859990

So. 9.1.: Goethe-Apotheke Ettlingen, Schleinkoferstr. 2a, Telefon 07243 719440

Tierärztlicher Notdienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (Kleintiere)

Do. 6.1.: Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Sézanner Str. 62, Telefon 07246 6848

8./9.1.: Dr. Götz, Rastatt-Wintersdorf, Hechtstraße 15, Telefon 07229 186858

(Großtiere)

Pferdeklinik an der Rennbahn Iffezheim, An der Rennbahn 16, Telefon 07229 30350

Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit.

Um tel. Voranmeldung wird gebeten.

Rufbereitschaft des Veterinärarnates

Außerhalb der üblichen Dienstzeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen ist beim Veterinärarnat des Landratsamtes Karlsruhe eine Rufbereitschaft **0163 8365640** eingerichtet.

Defibrillatoren

Defibrillatoren sind an folgenden Stellen öffentlich zugänglich:

in **Malsch** im Vorraum der Sparkasse in der Adlerstraße 50

in **Sulzbach** im Anwesen Ettliger Straße 12 im Rathaus **Waldprechtsweier** (Zugang von der Talstraße her)

Gekennzeichnet sind die Standorte jeweils an der Eingangstür durch einen grünen Aufkleber (grüner Blitz in weißem Herz und weißes Kreuz).

In **Völkersbach** hat die Gemeinde der DRK-Bereitschaft ein Gerät zur Verfügung gestellt. Die Bereitschaft wird über die normale **Notrufnummer 112** alarmiert.

Rettungsdienste

Notrufe

Feuerwehr-Notruf Telefon 112
Polizei-Notruf (Unfälle usw.) Telefon 110

Unfallrettung

Der Rettungswagen ist Tag und Nacht über die Rettungsstelle Telefon **112** zu erreichen.

Personenbeförderung/ Krankentransporte

Bechler Lars Tel. 07246 5333
mit Rollstuhlfahrdienst
Rollstuhl-Shuttle KA Tel. 07246 9447477
Krankentransporte Tel. 19222
BaSe Taxi-Ka GmbH Tel. 07246 9433033

Polizei

Polizeiposten Malsch
Tel. 07246 1324
Polizeirevier Ettlingen
Tel. 07243 3200-312 oder -313
Fax 07243 3200-350

Notfall-Telefone

- nach Dienstschluss -

Bauhof - für Notfälle

Telefon 0152 57934236

Abwasseranlagen

Abwasserentsorgung/Klärwerk Malsch

Mirko Wenz - Büro
Telefon 07246 707-4530

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle
Telefon 07246 942263

Wasserversorgung

Wasserversorgung Malsch

Mirko Wenz, Büro Telefon 07246 707-4530
Störungsmeldestelle Telefon 07246 941735
nach Dienstschluss/bei Rohrbrüchen

Fleischkontrolle

Frau Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Telefon 07246 6848, führt die Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen durch.

Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung:

Herr Kohnert, Fleischkontrolleur
beim Landratsamt Karlsruhe,
Tel. 0163 8365674

Gasversorgung Malsch-Durmshheim GmbH

Störungsmeldestelle - Gas -
Stadtwerke Ettlingen
Telefon 07243 101-888, 07243 338-888
Zentrale in Ettlingen Tel. 07243 101-02

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen 07243 180-0
Störungsmeldestelle - Strom
und Straßenbeleuchtung 0800 3629477

Notfalltelefone für Kinder, Jugendliche und Frauen

Deutscher Kinderschutzbund Karlsruhe
Telefon 0721 842208

Kinder- und Jugendtelefon (kostenfrei)
Telefon 0800 1110333

Frauenhaus Beratung
Telefon 0721 849047

Frauenhaus Karlsruhe
Telefon 0721 567824

Frauenhaus SkF Karlsruhe
Telefon 0721 824466

Notruf für vergewaltigte und misshandelte Frauen: Telefon 0721 859173

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt
Telefon 0721 915022

Telefonseelsorge Karlsruhe

in ökumenischer Trägerschaft
Telefonseelsorge 0800 1110111
rund um die Uhr kostenfrei 0800 1110222

Marienhaus Malsch »Wohnen und Pflege im Alter«

Amtfeldstraße 19, 76316 Malsch
Telefon 07246 708-0
Internet: www.marienhaus-malsch.de
E-Mail: marienhaus.malsch@diakonie-ggmbh.de

Hilfsdienste und Beratungsstellen

siehe im Anschluss an den amtlichen Teil

Amtsblatt

Nr. 1 Mittwoch, 5.1.2022

Herausgeber:

Gemeinde 76316 Malsch • Tel. 0 7246 707-0 • Fax 707-420
E-Mail: markus.bechler@malsch.de • Internet: www.malsch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Markus Bechler oder Vertreter im Amt

Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch



Coronavirus – Aktuelle Informationen

Aktuelles zur Impfterminvergabe: Freie Restplätze vorhanden!

Die Gemeinde Malsch bietet regelmäßige Impftermine in der Bühnsporthalle, Am Hänfig 11 in Malsch an. Jeden Mittwoch werden alle Arten an Impfungen durch ein Mobiles Impfteam ausschließlich **mit Voranmeldung** durchgeführt.

Aktuell sind alle Termine für Januar 2022 fast vollständig vergeben. Aufgrund von Terminstornierungen werden immer wieder kurzfristig freie Impftermine im Buchungsprogramm eingepflegt. Suchen Sie bitte deshalb immer wieder auf www.malsch.de nach freien Terminen.

Termine:

Januar:

Mittwoch, 05.01.2022 (Restplätze aufgrund von Stornierungen noch frei)

Mittwoch, 12.01.2022 (Restplätze aufgrund von Stornierungen noch frei)

Mittwoch, 19.01.2022 (Restplätze aufgrund von Stornierungen noch frei)

Mittwoch, 26.01.2022 (Restplätze aufgrund von Stornierungen noch frei)

Februar:

Mittwoch, 02.02.2022

Mittwoch, 09.02.2022

Mittwoch, 16.02.2022

Mittwoch, 23.02.2022

WICHTIGE Zusatzinformationen:

Es stehen die Impfstoffe BioNTech und Moderna immer zur Verfügung. Alternativ auch der Impfstoff von Johnson+Johnson, hier kann die wöchentliche Verfügbarkeit nicht garantiert werden. Aktuell sind Booster-Impfungen nur für Volljährige (über 18 Jahren) möglich.

Bei Fragen zum Impfen wenden Sie sich bitte an Frau Sabrina Heinrich (sabrina.heinrich@malsch.de oder Telefon 07246 707-107)

Nutzen Sie die Angebote und lassen Sie sich impfen!

Ihre Gemeindeverwaltung

Dauerhaftes Impfangebot in der Bürgerhalle Ettlingenweier

In der Bürgerhalle in Ettlingenweier gibt es ein dauerhaftes Impfangebot nicht nur für Ettlingerinnen und Ettlinger, sondern auch für alle im südlichen Landkreis Karlsruhe und angrenzend lebenden Menschen.

Es werden dort **von Montag bis Freitag 11 bis 17 Uhr und Samstag 9 bis 15 Uhr** je 120 Impftermine vergeben, möglich sind Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen. Im Einsatz werden mobile Impfteams des städtischen Klinikums und gegebenenfalls auch Hausärzte aus Ettlingen sein.

Es ist eine **Online-Terminvereinbarung** über www.ettlingen.de/coronaimpfung möglich.

Zusätzlich gibt es eine **Telefonhotline**, erreichbar Mo bis Fr 9 bis 11 Uhr und Mo bis Do 14 bis 15.30 Uhr.

Weitere Infos sowie Übersicht über die Teststellen www.ettlingen.de/corona.

Seit dem 27. Dezember 2021 gelten weitere Corona-Regelungen. Damit soll verhindert werden, dass sich die Omikron-Variante schnell verbreitet und die Infektionszahlen wieder in die Höhe schießen.

Die Landesregierung hat am Donnerstag, 23. Dezember 2021, die Corona-Verordnung angepasst. Die Kontaktbeschränkungen für Geimpfte und Genesene werden nochmals erweitert. Außerdem soll künftig in Innenräumen eine FFP2-Maske oder vergleichbare Maske getragen werden. Mit der neuen Verordnung wird zudem eine Sperr-

stunde in der Gastronomie eingeführt. Die 2G+ Regel wird an die neue Booster-Empfehlung der Ständigen Impfkommision (STIKO) angepasst. Für Veranstaltungen wird die zulässige Teilnehmendenzahl weiter herabgesetzt. Die geänderte Corona-Verordnung trat am Montag, den 27. Dezember 2021, in Kraft.

Die wichtigsten Anpassungen im Überblick

Für **private Kontaktbeschränkungen** gilt folgendes:

- Für geimpfte und genesene Personen gilt:
 - 10 Personen in Innenräumen
 - 50 Personen im Freien
- Bei Treffen, an denen mindestens eine ungeimpfte Person teilnimmt, darf nur ein Haushalt mit zwei Personen aus einem weiteren Haushalt zusammenkommen. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.
- Allgemein gilt: Kinder und Jugendliche bis einschließlich 13 Jahre werden unabhängig ihres Impfstatus in keiner Konstellation mitgezählt.

FFP2-Maskenregelung: Alle Personen ab 18 Jahren sollen in Innenräumen, in denen eine Maskenpflicht besteht eine FFP2 oder vergleichbare Maske tragen - beispielsweise KN95-/N95-/KF94-/KF95-Masken.

In der Alarmstufe II gilt für gastronomische Betriebe eine Sperrstunde von 22.30 bis 5 Uhr. Für private Zusammenkünfte in gastronomischen Betrieben gelten die Regelungen der privaten Kontaktbeschränkungen.

Anpassung der Ausnahmen bei der 2G+ Regelung

Ausgenommen von einem zusätzlichen Test sind dann nur noch:

- Personen, die vor nicht mehr als drei Monaten ihre vollständige Schutzimpfung abgeschlossen haben. Also die Zweitimpfung mit einem mRNA-Impfstoff von BioNtech/Pfizer oder Moderna sowie mit dem Vektor-Impfstoff von AstraZeneca oder die Impfung mit dem Vektor-Impfstoff von Johnson & Johnson.
- Genesene Personen, deren Infektion mit dem Coronavirus nicht länger als drei Monate zurückliegt.
- Genesene Personen, deren anschließende Impfung nicht länger als drei Monate zurückliegt.
- Personen, die ihre Auffrischungsimpfung (Booster) erhalten haben.
- Personen, für die keine Empfehlung der Ständigen Impfkommision hinsichtlich einer Auffrischungsimpfung besteht - also insbesondere Kinder und Jugendliche mit vollständigem Impfschutz bis einschließlich 17 Jahre.

In der Alarmstufe II sind Veranstaltungen nur mit bis zu 50 Prozent Kapazität und maximal 500 Zuschauerinnen und Zuschauern bzw. Teilnehmenden vor Ort möglich. Das betrifft alle Sport-, Kultur-, Informations- und Vereinsveranstaltungen sowie Kongresse.

Religiöse Veranstaltungen und bei Beerdigungen sowie Urnenbestattungen (zusätzliche wichtige Regelung)

Für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen gilt:

Bei Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften zur Religionsausübung sowie bei Veranstaltungen bei Todesfällen (**Beerdigungen, Urnenbestattungen, Totengebete u.ä.**) muss eine Maske getragen werden.

In **Innenräumen muss grundsätzlich eine FFP2-Maske** oder gleichwertige Maske getragen werden.

Für Veranstaltungen im Freien gilt:

Eine Maske muss nur getragen werden, wenn davon auszugehen ist, dass ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht zuverlässig eingehalten werden kann.

Selbstverständlich gelten die bisherigen allgemeinen Hygieneregeln zusätzlich weiterhin.

Die Corona-Verordnung gilt zunächst bis zum 24. Januar 2022, wird aber fortlaufend auf den Prüfstand gestellt und an das aktuelle Infektionsgeschehen angepasst.

Corona-Hotline in vier Fremdsprachen

Die Corona-Hotline des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration ist ab dem **5. November 2021** auch in vier Fremdsprachen erreichbar. Unter der Nummer **0711 410 11160** können sich Ratsuchende in den Sprachen Englisch, Türkisch, Arabisch und Russisch an die Hotline wenden. Sie ist montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr erreichbar. Die Corona-Hotline informiert bei Fragen rund um das Thema Coronavirus. Dies sind zum Beispiel Fragen bei Unklarheiten zu Tests und Testpflicht, Quarantäne, zum Impfen, zur Einreise nach Baden-Württemberg oder andere aktuelle Regelungen.

Die **Hotline ist auf Deutsch unter der Nummer 0711 904 39555 erreichbar**. Für **gehörlose Menschen** steht die Hotline ebenfalls von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr als Video-Chat zur Verfügung.

Die Änderungen der Corona-Verordnung auf einen Blick können Sie unter https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Coronainfos/211015_Auf_einen_Blick_DE.pdf einsehen.

Die aktuelle 7-Tages-Inzidenz des Stadt- und Landkreises Karlsruhe erfahren Sie über folgende Internetseite: <https://corona.karlsruhe.de/aktuell/taegliche-lagekarte-jetzt-mit-7-tage-inzidenz>. Ergänzend wird die Lagekarte der COVID-19-Infektionen ("Corona") im Schaukasten beim Rathaus Malsch tagesaktuell an den Werktagen ausgehängt.

Die tagesaktuellen Lageberichte zu COVID-19 in Baden-Württemberg erhalten Sie über die Internetseite des Landesgesundheitsamtes Baden-Württemberg unter: <https://www.gesundheitsamt-bw.de/lga/de/fachinformationen/infodienste-newsletter/infektnews/seiten/lagebericht-covid-19/>

Die kompletten Regelungen in der Übersicht können Sie unter: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/> einsehen.

Wo kann ich mich in Malsch testen lassen?

In einigen Hausarztpraxen in Malsch können Sie sich weiterhin symptomunabhängig testen lassen. Bitte setzen Sie sich mit den Arztpraxen in Verbindung.

Zusätzlich bietet das **DRK OV Malsch e.V.** immer **sonntags von 10 bis 13 Uhr** eine **kostenlose** Testmöglichkeit in der DRK Geschäftsstelle, Otto-Eckerle-Str. 4, Malsch an. Es ist keine Terminvereinbarung im Vorfeld notwendig, ggf. ist vor Ort mit Wartezeiten zu rechnen.

Testmöglichkeit in der Sézanner Straße 44, neben dem Café JuNi (ehemals Fahrschule Glatt). Parkmöglichkeiten am Bürgerhaus/Hotel auf der Bühn sowie am Wochenende eine Drive-In Station am Hotel auf der Bühn (Am Hänfig 9 a). Es ist keine Terminreservierung erforderlich, bitte Ausweis mitbringen. Da die Öffnungszeiten variieren können, informieren Sie sich bitte über: https://alterbahnhofmalsch.de/A4_mit_Oeffnungszeiten_neu.pdf

Öffnungszeiten sind unter folgenden Links immer aktuell und einsehbar:

WALK-IN-STATION flyer-walk-in.pdf (alterbahnhofmalsch.de)

DRIVE-IN-STATION flyer-drive-in.pdf (alterbahnhofmalsch.de)

Ab sofort bietet das Testzentrum Malsch auf dem **Parkplatz der Sparkasse** allen Bürgern **kostenfreie** Corona-Bürgertests an. **Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag: 9 bis 20 Uhr.**

Nähere Informationen finden Sie unter: www.covid-malsch.de.



Rathaus

Wir bitten um Beachtung!

Am Freitag, den 7.1.2022, sind alle Einrichtungen der Gemeinde geschlossen.

Ab sofort nur noch mit vorheriger telefonischer Terminvergabe.

Pass- und Meldeamt: 07246 707-103
Ordnungsamt: 07246 707-120
Bauamt: 07246 707-304
Zentrale: 07246 707-0

Öffnungsregelungen des Rathauses Malsch und der Ortsverwaltungen

Die Entwicklung des Infektionsgeschehens auf Grund der Omikron-Variante macht es erforderlich, dass weitere kontaktreduzierende Maßnahmen zum vorbeugenden Schutz des Gesundheitssystems erfolgen müssen. Um auch die Funktionsfähigkeit der Verwaltung aufrecht zu erhalten und um die Kontakte besser steuern zu können, wurden deshalb kurzfristig das Rathaus Malsch und die Ortsverwaltungen bis auf weiteres für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen.

Selbstverständlich werden die Verwaltungen nach vorheriger telefonischer Absprache für dringende persönliche Vorsprachen im Einzelfall Termine vereinbaren.

Die unbedingt persönliche Vorsprache im Rathaus Malsch muss zuvor telefonisch während der üblichen Dienstzeiten bei Ihrem oder Ihrer gewünschten Ansprechpartner/in vereinbart werden. Sollten Sie für Ihr Anliegen den oder die konkrete/n Sachbearbeiter/in nicht kennen, rufen Sie bitte unter Telefon 07246 707-0 an oder nehmen Sie per E-Mail unter info@malsch.de Kontakt mit uns auf.

Ergänzend bitten wir zu beachten, dass bei Betreten der Rathäuser und der Ortsverwaltungen die **3G-Regelung** gilt. Demnach dürfen externe Personen die Verwaltungsgebäude nur noch betreten, wenn sie einen der folgenden Nachweise vorlegen: **geimpft**, **genesen** oder **negativ getestet**. Die Nachweise müssen mit ihrem amtlichen Ausweisdokument (Personalausweis/Reisepass) abgeglichen werden. Während des gesamten Aufenthalts im Gebäude ist eine medizinische Maske zu tragen.



Die Verwaltungsstellen sind am Freitag, den 7. Januar 2022, nicht besetzt.

Bitte beachten Sie auch die Veröffentlichungen unter den Ortsteilen und unsere Notruftafel auf Seite 2 des Gemeinde-Anzeigers/Amtsblatt. Das Amtsblatt ist auch über die Homepage der Gemeinde Malsch unter der Rubrik Veröffentlichungen abrufbar.

Wir danken für Ihr Verständnis sowie Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sie erreichen das Rathaus Malsch unter Telefon 07246 707-0, Fax 07246 707-420 und E-Mail: info@malsch.de.

Sprechstunden

Gemeindeverwaltung	Mo.-Mi.	8.00-12.00 Uhr
Telefon 707-0	Do.	7.30-12.30 Uhr
	Do.	15.00-18.00 Uhr
	Fr.	8.00-12.00 Uhr

Bürgermeister



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das neue Jahr fängt leider genauso an, wie das alte Jahr angefangen und auch aufgehört hat. Wir befinden uns noch immer in der Pandemie und die Ansteckungen sind nach wie vor hoch.

Schön ist allerdings, dass es mittlerweile einige Impfstoffe gibt, die nachweislich sehr gut wirken. Auch die Verfügbarkeit dieser Impfstoffe ist gegeben.

Leider wirken die Impfungen nicht zu 100 Prozent, aber der Verlauf der Krankheit ist mit einer aktuellen Impfung um einiges milder. Das stimmt mich zumindest etwas positiv.

Deshalb nutzen Sie bitte die angebotenen Möglichkeiten!

Die Anstrengungen der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten wir unterstützen, indem wir in den letzten Monaten zusammen mit dem Landratsamt viele Impfdosen in der Bühnsporthalle anbieten konnten. Dafür können Sie mittlerweile online Termine buchen. Anfangs haben die Kolleginnen des Rathauses die Termine telefonisch ermöglicht, bis diese smartere Online-Lösung entwickelt war und die Kolleginnen damit wieder ihrer eigentlichen Arbeit nachgehen können.

Ich bin nun mittlerweile fünf Monate im Amt und ich bin sehr begeistert von dieser Arbeit als ihr neuer Bürgermeister von Malsch. Ich kann Ihnen bestätigen, dass alle Kolleginnen und Kollegen der Gemeinde Malsch ihr Möglichstes geben, damit IHRE unterschiedlichsten Anliegen auch zeitnah erledigt werden.

Leider fehlen derzeit noch „einige digitale Helferlein“ im Rathaus, damit wir in Summe smarter und digitaler werden. Aber wir sind dran, wie die Online-Impfterminreservierung zeigt. Es wird bald beispielsweise auch Terminbuchungen im Meldeamt geben.

Die aktuellen und anstehenden Baustellen und Straßensperrungen wollen wir ebenfalls transparenter und digitaler online darstellen.

Für die Ortschaftsräte haben wir die Tablets mittlerweile fertig und die Schulungen in den Ortsverwaltungen sind im Gange. Damit werden auch SIE, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, besser eingebunden, da die Einladungen, Abstimmungen und Protokolle der Ortschaftsrats-Sitzungen online einsehbar werden. Diese sind damit genauso transparent wie die Sitzungen des Gemeinderates und dessen Ausschüsse.

Herzlichen Dank für die viele tollen Rückmeldungen, die ich bisher von Ihnen erhalten habe für die Berichte in den sozialen Medien der Gemeinde Malsch auf Facebook, Instagram und der Homepage. Ich kann aber die „weniger digitalen“ Mitbürgerinnen und Mitbürger unter Ihnen beruhigen. Die bisherigen Möglichkeiten der Kommunikation zum Rathaus bleiben auch weiterhin erhalten. Wir haben auch weiterhin ein offenes Ohr für Ihre Anliegen. Gerne will ich deshalb speziell Sie dazu einladen, dass Sie die neue im Rathaus angebotene „Smartphone Sprechstunde“ nutzen.

Was hat sich noch getan in den letzten fünf Monaten?

1) Wir haben die Drucksachen der Gemeinde Malsch umgestellt. Wir sind in diesem Bezug nun CO2-neutral. Zudem wird in Summe weniger kopiert und ausgedruckt.

2) Wir sind seit Herbst mit den Gewerbetreibenden der IG Malsch und der IHK Karlsruhe im Gespräch für einen Innenstadtbater. Dieser entwickelt dann Möglichkeiten, dass die einzelnen Dorfkernzentren weiterhin attraktiv bleiben.

3) Weiterhin konnte ich mit einigen Schülerinnen und Schülern in der Hans-Thoma-Schule erste Gespräche führen. Diese haben danach eine Wahl in ihrer Schule durchgeführt, wie sie sich das Bühngelände vorstellen könnten. Dieses Ergebnis wird demnächst dem Gemeinderat vorgestellt. Ich erhoffe mir nicht nur damit mehr Beteiligung der Jugendlichen am politischen Leben der Gemeinde Malsch. Es wäre schön, wenn wir unter anderem damit wieder einen Jugendgemeinderat ins Leben rufen können.

4) Ich bleibe weiterhin im Gespräch mit den Kommunen um uns herum, um Möglichkeiten für konstruktive Zusammenarbeit zu finden.

Doch leider können wir derzeit viele Themen nicht in der gewollten Dynamik angehen, da uns die Pandemie weiterhin einen Strich durch die Rechnung macht und uns auch weiterhin erheblich ausbremst. Viele Vereinsfeste und Jubiläen sind komplett ausgefallen oder mussten verschoben werden. Fasching fällt auch schon wieder aus. Auch der Neujahrsempfang mit den Ehrungen fällt flach.

Wir planen Feste und Aktionen und eröffnen bzw. erhalten uns damit Möglichkeiten. Doch vieles musste dann doch kurzfristig wieder abgesagt werden. Wir binden damit, im Nachhinein gesehen, unnötige Kapazitäten, genauso wie dies die Vereine und SIE daheim bei Ihren privaten Festen tun. Das ist leider im Privaten wie auch bei uns anstrengend und nervt uns alle. Das verstehe ich, aber es gibt leider wenige Alternativen dazu.

Wir müssen weiterhin da durch und müssen auch weiterhin zusammenhalten. Wir merken in den Rathäusern, und gerade in den Kitas und Schulen, dass die Kommunikation in Summe „schwieriger“ wird. Wir haben deshalb für den Haushalt je Kita und je Schule Geld für eine eigene Info-App mit aufgenommen. Damit kann dann noch transparenter und noch zügiger mit den Eltern kommuniziert werden.

Leider erhalten wir selbst teilweise erst spät abends die neuen Corona-Verordnungen und Vorgaben von Land oder Bund und müssen diese dann teilweise bereits morgens am Folgetag umgesetzt haben. Das trifft dann leider oft sehr spontan auch die Eltern, die sich auf uns in den Kitas und Schulen verlassen. Ich bitte deshalb auch weiterhin um Ihr Verständnis.

Wie geht es nun weiter?

Wir werden im Januar einen weiteren „Corona-Haushalt“ für die Gemeinde Malsch einbringen und im März darüber entscheiden. Dieser enthält erneut sehr viele Annahmen, in der Hoffnung, dass die Einnahmen und die Ausgaben am Jahresende auch wirklich zu den geplanten Werten passen.

In der Gemeindeverwaltung erstellen wir parallel dazu eine Komplettliste mit den ganzen offenen und derzeit bekannten Themen und anstehenden Aktionen. Auf dieser Liste werden alle maroden und sanierungsbedürftigen Straßen und Kanäle aufgelistet. Auch sind die ganzen Kinderspielplätze, Gebäude und Hallen der Gemeinde Malsch enthalten, zusammen mit den kommenden Aktionen, die für eine gesicherte Wasserversorgung und Abwasserentsorgung notwendig sind.

Der Gemeinderat wird zusammen mit der Verwaltung im Mai in der Strategiesitzung die notwendigen Priorisierungen vornehmen und die Aktionen einplanen. Damit haben wir ALLE aktuell bekannten Themen auf dem Radar und können damit die nächsten Jahre, fast schon Jahrzehnte planen. Diese Liste soll dann immer entsprechend um die neuen Themen und Aktionen erweitert werden. Wir haben somit zukünftig immer das große Ganze im Blick.

Parallel zu alldem steht das OZG, also das Onlinezugangsgesetz von 2017. Dieses Gesetz schreibt vor, dass wir bis Ende 2022 die Vorgänge innerhalb der Verwaltung online bereitstellen müssen. Die noch verbleibende Zeit ist eine weitere spannende Herausforderung.

Auch werden wir die Digitalisierung an den Schulen weitertreiben. Die Umsetzung an der Hans-Thoma-Schule ist teilweise abgeschlossen. Die anderen Schulen werden danach eingeplant und angegangen.

Es gibt viele weitere Themen, die nicht weniger wichtig sind. Doch diese will ich Ihnen nur in Überschriften nahebringen.

Der geplante Hochwasserschutz wird weiter vorangetrieben. Die generelle Baumaßnahme an der Hans-Thoma-Schule wird fertiggestellt. Ein neuer Kindergarten am Festplatz soll entstehen, genauso wie der Waldkindergarten. Wir planen den nächsten Termin für eine Klima-Werkstatt. Ein weiteres Energie-Quartier rund ums Rathaus soll angedacht werden.

Viele positive Aspekte für den Radverkehr werden wir im neuen Jahr angehen. Wir werden weitere Fahrradständer in der Ortsmitte anbringen. Erste Radstraßen innerhalb von Malsch sollen kommen. Das fehlende Teilstück des Radweges im Industriegebiet soll nun endlich gebaut werden.

Zusätzliche Elektroladesäulen auch in den Ortsteilen sollen installiert werden. Weitere Parkräume werden eingezeichnet und es soll damit aber auch vermehrt falsches Parken kontrolliert und auch geahndet werden.

Auch die Homepage der Gemeinde ist auf der Agenda, zusammen mit einer digitalen App für Ihr Smartphone.

Auch das mehrfach erwähnte Ticketsystem denken wir weiter.

Sie erkennen, wir haben einiges vor. Bleiben Sie bitte neugierig und schauen ab und an bei den sozialen Medien oder der Homepage der Gemeinde Malsch vorbei.

Gerne werde ich auch im kommenden Jahr wieder bei den Ortsvorsteher-Sprechstunden mit dabei sein. Im neuen Jahr planen wir eine Bürgermeister-Sprechstunde im Rathaus ein, damit Sie ihre Anliegen direkt bei mir einbringen können.

Ich will mich von Herzen bedanken bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, ebenfalls bei den Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräten aus den drei Ortsteilen und den Mitgliedern des Seniorenrates für die tolle und konstruktive Zusammenarbeit in diesen ersten fünf Monaten.

Bedanken will ich mich aber auch bei allen Aktiven der Feuerwehren, des DRK, allen weiteren Freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz.

Letztendlich aber auch bei meinen Kolleginnen und Kollegen der Gemeinde Malsch, dafür dass ihr mich alle so herzlich aufgenommen habt und mich bei meiner Arbeit unterstützt.

Aber natürlich auch bei Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, dafür, dass ich Ihr neuer Bürgermeister sein darf.

Im Normalfall, also falls wir heute Neujahrsempfang hätten, dann würde ich nun sagen, dass das Büffet eröffnet sei und würde gerne mit Ihnen anstoßen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein erfolgreiches, glückliches und vor allem gesundes neues Jahr.

Herzliche Grüße, Ihr Markus Bechler



Unsere Glückwünsche

Die Gemeinde gratuliert allen genannten und ungenannten Mitbürgerinnen und Mitbürgern zum Geburtstag und wünscht ihnen Glück, Gesundheit und einen frohen Lebensabend.

MALSCH:

- 6.1.2022 Frau Gertrud Kühn
zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres
- 6.1.2022 Frau Liselotte Keil
zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres



Am 21. Dezember 2021 konnte Herr Bürgermeister Bechler der Jubilarin Frau Else Sterk zum 101. Geburtstag gratulieren und alles Gute wünschen. Gleichzeitig überbrachte er die Glückwünsche des Herrn Ministerpräsidenten sowie die der Gemeinde.



VÖLKERSBACH:

Am 31. Dezember 2021 konnte Herr Bürgermeister Bechler der Jubilarin Frau Rosa Gantz zum 90. Geburtstag gratulieren und alles Gute wünschen. Gleichzeitig überbrachte er die Glückwünsche des Herrn Ministerpräsidenten sowie die der Gemeinde.

WALDPRECHTSWEIER:

- 8.1.2022 Herrn Lothar Hoppe
zur Vollendung seines 80. Lebensjahres

Planen, Bauen und Umwelt

Wir bitten um Beachtung!

Dauerhafte Sperrung des nördlichen Park- und Ride-Parkplatz (ehem. Güterbahnhof)

Wegen der künftigen Ansiedlung der Netzwerft GmbH entfällt der nördliche Parkplatz am Bahnhof. Entsprechende Verbotsschilder sind bereits gestellt. Das Areal ist abgesperrt und kann nicht mehr genutzt werden.

Achtung: Umzug!

Wegen Umzug unseres Bauaktenarchivs ist Einsichtnahme oder Anforderung von Unterlagen aus den Bauakten vorübergehend nur in dringenden Fällen möglich.

Finanzverwaltung

Bezuschussung der örtlichen Vereine 2022

Nach den Förderrichtlinien der Gemeinde Malsch haben die Vereine die Meldungen über die Anzahl der Jugendlichen bis zum **31. Januar 2022** beim Bürgermeisteramt Malsch - Rechnungsamt, Frau Bergmann - einzureichen. In der Aufstellung sind die Jugendlichen in alphabetischer Reihenfolge mit Anschrift und Geburtstag aufzuführen. Außerdem ist die Auszahlung der Zuschüsse im Bereich Jugendförderung abhängig vom Nachweis einer Teilnahme am Zertifizierungsprogramm „Verein Aktiv im Jugendschutz“. **Falls die aktuelle Zertifizierungsurkunde noch nicht vorliegt, bitten wir diese der Mitgliederliste beizufügen.**

Der angegebene Termin ist unbedingt einzuhalten. Nach dem 31. Januar eingehende Zuschussanträge können 2022 nicht mehr berücksichtigt werden. Die Zertifizierungsurkunde kann notfalls nachgereicht werden.

Friedhofsverwaltung

Bei Todesfällen - Festlegung der Bestattungszeit und Auswahl der Grabplätze

Frau Stolz, Telefon 07246 707-108

Sprechzeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr

Streupflicht auf den Friedhöfen

Die Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass für den Streudienst auf den Friedhöfen in Malsch und den Ortsteilen folgende Regelungen gelten:

Auf dem Friedhof Malsch werden bei Schneefall und Glätte die Hauptwege geräumt und an Tagen, an denen eine Beerdigung oder eine Trauerfeier stattfindet, zusätzlich die Wege von der Einsegnungshalle bis zur Begräbnisstätte.

Nur in besonderen Fällen

Auf den Friedhöfen Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier werden bei Schnee und Glätte an Tagen, an denen eine Beerdigung oder Trauerfeier stattfindet, die Wege von der Einsegnungshalle bis zur Begräbnisstätte geräumt. An den übrigen Tagen mit Schnee und Glätte erfolgt keine Räumung der Friedhofswege.

Sicherheit geht vor

Darüber hinaus kann kein Winterdienst auf den Friedhöfen erfolgen.

Die mit Rechtsstreitigkeiten befassten Gerichte und die Kommunalversicherungen gehen davon aus, dass in ländlichen Ortschaften grundsätzlich keine Verpflichtung besteht, auf Friedhofswegen Streumaßnahmen durchzuführen. Die Friedhofsverwaltung bittet deshalb die Friedhofsbesucher, an Tagen mit Schneefall und Glätte eigenverantwortlich zu prüfen, ob der Besuch des Friedhofs an solchen Tagen mit erhöhter Rutschgefahr aus Sicherheitsgründen nicht besser verschoben werden sollte.

Friedhof Malsch

Schließen der Brunnen

Seit dem 12.11.2021 wurden alle Brunnen auf dem Friedhof Malsch außer Betrieb genommen. Die WC-Anlagen bleiben geöffnet.

Freiwillige Feuerwehr Malsch



Freiwillige Feuerwehr Malsch

Aktuelle Informationen und mehr von der Feuerwehr Malsch jederzeit auch im Internet unter www.ff-malsch.de.

Forstabteilung

Malscher Grillplätze

Die Forstverwaltung der Gemeinde Malsch informiert, dass die Malscher Grillplätze bis 2. Mai 2022 nicht mehr vermietet werden und für die Überwinterung vorbereitet wurden.

Daher ist die generelle Benutzung der Grillplätze, auch auf Grund von Corona-Bestimmungen, untersagt. Eine Nichtbeachtung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, diese muss zur Anzeige gebracht werden. Dies kann nach § 18 Abs. 2 Polizeigesetz und § 17 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu 1.000 € geahndet werden. Weitere Bußgelder auf Grundlage des Infektionsschutzgesetzes/Coronaverordnung sind je nach Antreffen und Verstößen von Personen und Personengruppen ebenfalls mit bis zu 5.000 € zu verhängen.

Wir bedauern diesen Schritt sehr. Jedoch zeigen die Fallzahlen der Pandemie, dass besonders private Zusammenkünfte einen besonderen Infektionsschwerpunkt darstellen. Um unserer Pflicht, dem Schutz vor dieser möglichen Gefährdung gerecht zu werden, mussten wir uns zu diesem Entschluss durchringen.

Wir danken für Ihr Verständnis und Beachtung, aber freuen uns, gemeinsam mit Ihnen auf die Grillsaison 2022.

Grundbucheinsichtsstelle

Grundbucheinsichtsstelle

Bei der Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus Malsch kann die Ratsschreiberin Frau Elke Gerstner, Zimmer 213, bzw. deren Vertreterin Frau Michaela Duft, Zimmer 308, bei berechtigtem Interesse Einsicht in elektronisch geführte Grundbücher der Gemarkungen Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier gewähren sowie Ausdrucke hieraus (Grundbuchabschriften) erteilen. Ferner kann die Ratsschreiberin öffentliche Unterschriftsbeglaubigungen vornehmen. Die Öffnungszeiten der Grundbucheinsichtsstelle sind Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 07246 707-213 (Frau Gerstner) oder 707-308 (Frau Duft).

Hauptamt

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,
am **Montag, dem 10.1.2022, um 18.30 Uhr**, findet im Bürgerhaus Malsch die Sitzung des Verwaltungsausschusses statt, zu der ich Sie sehr herzlich einlade.

Tagesordnung:

1. Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Fahrradleasing durch Entgeltumwandlung
- Beratung und Beschlussfassung
3. Gewährung einer Sonderzuwendung an den Fußballverein Malsch zum Umbau Tennenspielfeld in ein Rasenspielfeld
- Beratung und Beschlussfassung

Es gilt die 3G-Regel. Es sind weiterhin die Abstands- und Hygienevorschriften zu beachten.

Mit freundlichen Grüßen



Markus Bechler, Bürgermeister

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,
am **Dienstag, dem 11.1.2022, um 18.30 Uhr**, findet im Bürgerhaus Malsch die Sitzung des Technischen Ausschusses statt, zu der ich Sie sehr herzlich einlade.

Tagesordnung:

1. Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Bauanträge

- 2.1. Bauantrag - Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses Hauptstr. 18 in Malsch
- Beratung und Beschlussfassung
- 2.2. Bauantrag - Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Hardermark 7 in Malsch
- Beratung und Beschlussfassung
- 2.3. Bauantrag - Wohnhausanbau, Bahnhofstraße 3 in Malsch
- Beratung und Beschlussfassung
- 2.4. Bauantrag - Errichtung eines Wintergartens, Pestalozzistr. 11 in Malsch
- Beratung und Beschlussfassung
3. Bauvoranfragen
 - 3.1. Bauvoranfrage - Neubau Wohnhaus in zweiter Reihe, Albtalstr. 1c in Völkersbach
- Beratung und Beschlussfassung
4. Bauvorhaben zur Kenntnis
- Kenntnisnahme

Es gilt die 3G-Regel. Es sind weiterhin die Abstands- und Hygienevorschriften zu beachten.

Mit freundlichen Grüßen



Markus Bechler, Bürgermeister

Personalamt

Stellenausschreibung

Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für die HSL-Förderung an der Johann-Peter-Hebel-Schule und in der Mahlberg-Schule Völkersbach ab sofort gesucht



Sie haben Geschick, Freude und Geduld am Umgang mit Kindern? Sie sind interessiert daran, Ihre Stärken in ein engagiertes Team einzubringen? Sie haben gute Kenntnisse der deutschen Sprache? Sie würden gerne ein paar Stunden pro Woche ehrenamtlich arbeiten? Dann sind genau Sie die/der Richtige für uns!

Im Einzelnen erwarten Sie folgende Aufgaben:

- einige Stunden pro Woche in Kleingruppe oder einzeln mit Schüler/innen die deutsche Sprache üben (Lesen, Schreiben, Grammatik)
- Die Betreuung findet nachmittags (außer in den Ferien) von Montag bis Donnerstag zwischen 14 Uhr und 15.30 Uhr an den Schulen statt.
- Wir können Ihren Arbeitseinsatz individuell besprechen.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Mitschke, Schulen und Kindergärten, Tel. 07246 707-204, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, E-Mail: edith.mitschke@malsch.de oder bei Frau Andrea Komma, Schulsozialarbeiterin, Tel. 0152 08707146 oder E-Mail: schulsozialarbeit@hebelschule-malsch.de

Stellenausschreibung

Ehrenamtliche Mittagsbetreuung an der Hans-Thoma-Ganztagesschule in Malsch für die Klassenstufen 1-4 ab sofort gesucht



Sie haben Geschick und Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen? Sie sind interessiert daran, Ihre Stärken in ein engagiertes Team einzubringen? Sie würden gerne ein paar Stunden pro Woche ehrenamtlich arbeiten? Dann sind genau Sie die/der Richtige für uns!

Im Einzelnen erwarten Sie folgende Aufgaben:

- Betreuung und Unterstützung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagesschule über die Mittagszeit
- Begleitung der Kinder beim Mittagessen
- Freizeitgestaltung
- Mithilfe bei der Organisation im Rahmen der Betreuung

Die Betreuung findet während der Schulzeit von Montag bis Donnerstag zwischen 12.00 Uhr und 14.15 Uhr an der Hans-Thoma-Schule, Adolf-Bechlerstr. 11 in Malsch statt (bis zu 9 Stunden pro Woche). Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung von 12,00 € pro Stunde.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Mitschke, Schulen und Kindergärten, Tel. 07246 707-204, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, E-Mail: edith.mitschke@malsch.de.

Stellenausschreibung

Ehrenamtliche Mittagsbetreuung an der Hans-Thoma-Ganztagessschule/ Sekundarstufe in Malsch ab sofort



Sie haben Geschick und Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen? Sie sind interessiert daran, Ihre Stärken in ein engagiertes Team einzubringen? Sie würden gerne ein paar Stunden pro Woche ehrenamtlich arbeiten? Dann sind genau Sie die/der Richtige für uns!

Im Einzelnen erwarten Sie folgende Aufgaben:

- Betreuung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe im Rahmen der Ganztagessschule über die Mittagszeit
- Begleitung der Kinder beim Mittagessen
- Freizeitgestaltung
- Mithilfe bei der Organisation im Rahmen der Betreuung

Die Betreuung findet während der Schulzeit von Montag bis Donnerstag zwischen 12.45 Uhr und 14.15 Uhr an der Hans-Thoma-Schule, Adolf-Bechler-Str. 11 in 76316 Malsch statt (6 Stunden pro Woche). Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung von 12 € pro Stunde.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Mitschke, Schulen und Kindergärten, Tel. 07246 707-204, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, E-Mail: edith.mitschke@malsch.de.

Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen vollzeitbeschäftigten

Informatiker im Bereich IT-Infrastruktur (m/w/d)



Ihre Herausforderungen:

Ihr Aufgabenschwerpunkt ist der Betrieb der IT-Infrastruktur der Gemeinde Malsch mit Schwerpunkt Digitalisierung unserer Schulen. Dazu gehören sowohl die technische Administration der Windows-Umgebung und der mobilen Endgeräte (Apple), die Weiterentwicklung als auch die Beratung der Schulen und Fachabteilungen im Einsatz moderner IT-Infrastruktur. Unsere vier Schulen werden mit moderner Visualisierungstechnik und Lernmitteln ausgestattet. Sie haben stets Kundenkontakt, gehen auf Wünsche und Anforderungen der Kunden ein, beraten diese und implementieren die hierzu notwendigen Lösungen. Sie tragen die Verantwortung für einen reibungslosen Betrieb der Infrastruktur und helfen mit Ihrer Innovationskraft bei der Weiterentwicklung unserer Dienste. Sie entwickeln Betriebskonzepte und stellen sicher, dass die Anforderungen an die IT-Sicherheit umgesetzt werden. Darüber hinaus unterstützen Sie die Verwaltung bei der Umsetzung der digitalen Prozesse im Rahmen des OZG.

Es erwarten Sie rund 200 Windows-Endgeräte in der Verwaltung und den Außenstellen (Ortsverwaltungen, Feuerwehr, Wasser/Abwasser, Kindergärten), 25 Windows-Server sowie bis zu 250 Tablets und 140 Windows-Endgeräte in den Schulen.

Ihr Profil:

- Abschluss als Bachelor/Fachdiplom in Informatik bzw. Wirtschaftsinformatik oder eine vergleichbare Ausbildung mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung
- Umfangreiches Wissen in den Bereichen Netzwerke, Windows (Server/Client)-Administration, Active Directory, Virtualisierung mit Hyper-v und ESXi und IT-Sicherheit
- Kenntnisse im Betrieb einer größeren IT-Infrastruktur, vor allem hinsichtlich der Automatisierung von Administrationsaufgaben (Scripting, Gruppenrichtlinien)
- Erfahrungen im Betrieb eines Softwareverteilungssystems sind wünschenswert
- Selbständige Problemanalyse und Entwickeln eigenständiger Lösungen
- Fundierte Kenntnisse der gängigen Endgerädetypen (Windows, Apple, Android)
- Kommunikationsbereitschaft, ein freundliches, dienstleistungsorientiertes Auftreten, überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und ein qualitätsbewusster, selbstständiger und zielorientierter Arbeitsstil

Unser Angebot:

- Eine herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum
- Finanzielle Sicherheit durch leistungsgerechtes Entgelt, je nach Qualifikation EG 11 TVöD mit den üblichen Sozialleistungen
- Anspruchsvolle Projekte sowie eigenverantwortliches Arbeiten und viel Spielraum zum Mitgestalten

Sind Sie interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **17. Januar 2022** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der: Gemeinde Malsch, Fachbereich Personal, Bildung und Betreuung, Hauptstraße 71, 76316 Malsch oder per E-Mail (mit max. zwei Dateianhängen in .pdf-Format) an bewerbung@malsch.de. Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.malsch.de.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei Herrn Bulla-Kornmüller, Leiter der Stabsstelle IT und Digitalisierung, unter der Tel. Nr. 07246 707-118. Tarifrechtliche Auskünfte erteilt Ihnen Frau Milbich, Personalabteilung, unter der Tel.-Nr. 07246 707-220.

Meldewesen

Abholung von Reisepässen und Personalausweisen

Alle bis zum **13.12.2021** beantragten Reisepässe und bis zum **13.12.2021** beantragten Personalausweise sind eingetroffen und können im Einwohnermeldeamt Malsch, Zimmer 103 oder in der jeweiligen Ortsverwaltung abgeholt werden.

Bitte bei der Abholung die alten Ausweise mitbringen.

Ordnungsamt Malsch

Malscher Wochenmarkt

Auf dem **Mühlenplatz** findet der Malscher Wochenmarkt **freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr** statt. Wir bitten die Anwohner des Marktgeländes ihre Fahrzeuge auf den freitags zwischen 5.00 und 14.00 Uhr gesperrten Parkplätzen nicht abzustellen. Die Stellflächen werden für den Marktaufbau benötigt, weshalb die **widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge abgeschleppt werden**.

Unsere Wochenmarktbesucher bieten ein reichhaltiges Angebot an:

- eine große Auswahl an Obst und Gemüse sowie frische Pflanzen und Blumen
- Pflegeprodukte aus Honig und Propolis, sowie Bonbons mit Honig oder Propolis
- reichhaltige Auswahl an Suppen, Soßen, Gewürzen der Fa. Wela
- Oliven aus verschiedenen Ländern, eingelegter Schafskäse, Antipasti, Öle, getrocknete Früchte, selbstgemachte Brotaufstriche
- versch. Sorten Bienenhonig aus der Region, von eigener Imkerei
- Kommen und genießen Sie ein Stück Lebensqualität im Kernort von Malsch.

Neu auf dem Markt:

- Bergbauernprodukte aus den Alpen, handwerklich und traditionell, Bergkäse/Ziegenkäse/Schafskäse, Speck & Wurz'n, Milch, Butter, Yoghurt, Kräuterprodukte und Schüttelbrot, Marmelade, Ho-Öl und Senf
- feine Toilettseifen, Haarseifen, Putzseifen, handgeschöpft, vegetarisch, ohne tierische Fette, ohne Palmöl und ohne Plastik
- natürliche Futtermittel für Hunde und Katzen, Kräuter, Nahrungsergänzungsmittel für Menschen und Tiere von Reico Vital-Systeme
- Metzgerei Piwellek - schlesische und badische Wurstspezialitäten

Kommen und genießen Sie ein Stück Lebensqualität im Kernort von Malsch.

Bitte beachten Sie bei Ihrem Einkauf die Hinweise über den Umgang mit dem Coronavirus.

Das Ordnungsamt informiert

Jeder weiß, dass die Parksituation in unserer Gemeinde nicht immer optimal ist. Trotzdem ist das Parken gegen die Fahrtrichtung grundsätzlich verboten. Dies kann man in der Straßenverkehrs-

ordnung (StVO), §12-Halten und Parken StVO im Absatz 4 nochmal nachlesen. Es geht bei der Regelung generell um die Sicherheit aller Beteiligten im Straßenverkehr. Wer links parkt, muss sich gleich auf zwei Fahrbahnen konzentrieren. Außerdem sollen somit gefährliche Wendemanöver auf der Straße verhindert werden.

Nur in zwei Ausnahmen darf auch, nach §12 Abs. 4, entgegen der Fahrtrichtung geparkt werden. Eine Ausnahme sind Einbahnstraßen und eine weitere Ausnahme ist, wenn auf der rechten Seite Schienen liegen.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2022 war der 1.1.2022.

Die Meldebögen wurden Mitte Dezember 2021 versandt. Sollten Sie bis zum 1.1.2022 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften) sind zum 1. Februar 2022 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften erhalten Mitte Januar 2022 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: **Pferde**
Schweine
Schafe
Hühner
Truthühner/Puten
Bienenvölker

Meldepflichtige Tiere sind:

(sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:

Rinder einschl. Bisons, Wisent und Wasserbüffel

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. **gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2022 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Ab sofort sind Stichtagsmeldungen per Fax nicht mehr möglich. Bitte melden Sie online, oder über den auf dem Meldebogen aufgedruckten QR-Code oder per Post.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon 0711 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de

Fundbüro

Das Fundbüro ist von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr besetzt. Unter 07246 707-105 können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren.

Sozial- und Gesundheitswesen

Sprechstunden der Krankenkassen

Debeka

Ansprechpartner: Klaus Weiler (Telefon 07242 933321)

Pflegestützpunkte Landkreis Karlsruhe Standort Ettlingen

Die Pflegestützpunkte Landkreis Karlsruhe stehen für Auskunft und Beratung zu allen Fragen rund um Alter und Pflege zur Verfügung - kostenlos, unabhängig und neutral. **Die Beratungen finden derzeit telefonisch statt.** In Einzelfällen sind auch persönliche Termine nach telefonischer Voranmeldung unter Einhaltung der gebotenen Hygieneregeln mit Einzelpersonen am Hauptstandort in Ettlingen oder im Rathaus Malsch (1. und 3. Montagvormittag im Monat) möglich. Die Pflegestützpunkte sind feste Ansprechpartner in der Versorgung bei beginnender Hilfsbedürftigkeit bis hin zu Pflegebedürftigkeit. Die Mitarbeiterinnen leisten Unterstützung in der Auswahl und Organisation passender Hilfsangebote sowie deren Finanzierung durch die Beantragung der Leistungen von den Kranken- und Pflegekassen.

Der Pflegestützpunkt Standort Ettlingen ist per Telefon (0721 9367 1240) und E-Mail (pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de) erreichbar. Die Sprechzeiten sind Montag bis Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag 13.30 bis 16.00 Uhr, Donnerstag 13.30 bis 18.00 Uhr sowie Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr.

LANDES-FAMILIENPASS

Informationen zum Landesfamilienpass 2022

Liebe Eltern, mit dem Landesfamilienpass und der dazu gehörigen Gutscheinkarte können Familien, die ihren ständigen Wohnsitz in Baden-Württemberg haben, also auch ausländische Familien, derzeit viele Male im Jahr unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt die staatlichen Schlösser, Gärten und Museen besuchen.

Die speziell bezeichneten Gutscheine berechtigen zum einmaligen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt in die jeweilige benannte Einrichtung, wie z.B.

- das Schloss Heidelberg,
- die Staatsgalerie Stuttgart,
- das Archäologische Landesmuseum Konstanz,
- das Technoseum in Mannheim oder
- das Zentrum für Kunst und Medientechnologie in Karlsruhe.

Das „Blühende Barock“ Ludwigsburg und die „Wilhelma“ in Stuttgart gewähren Familien eine Ermäßigung bei Vorlage der Gutscheine und des Landesfamilienpasses.

Zwei weitere speziell bezeichnete Gutscheine berechtigen zum einmaligen ermäßigten Eintritt in den Erlebnispark Tripsdrill in Clebronn sowie den Europa-Park in Rust an einem fest vorgegebenen Termin. Mit zwei weiteren Gutscheinen können auch das Mercedes-Benz-Museum sowie das Porsche-Museum in Stuttgart kostenfrei besucht werden.

Mit den Wahlgutscheinen können die anderen Schlösser, Gärten und Museen auch mehrfach im Jahr kostenfrei besucht werden.

Einen Landesfamilienpass können folgende Personen erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- allein Erziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind, dessen Grad der Behinderung 50 Prozent oder mehr beträgt.
- Familien, die Hartz IV- oder kinderzuschlagsberechtigt sind, die mit ein oder zwei kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben.



- Familien mit Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).
- Familien die wohngeldberechtigt sind und diese Leistung beziehen.
- Es können, neben den Eltern, auch weitere vorher fest in den Pass eingetragene Begleitpersonen den Pass zusammen mit den Kindern nutzen. Von den eingetragenen Personen können bei Ausflügen aber höchstens jeweils zwei ausgewählt werden, die die Vergünstigung des Landesfamilienpasses in Anspruch nehmen können.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Den Landesfamilienpass und die dazugehörige Gutscheinkarte erhält man auf Antrag beim Bürgermeisteramt. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Sabrina Heinrich, Tel: 707 - 107 im Rathaus in Malsch oder die Ortsverwaltungen gerne zur Verfügung.

Aufgrund der Pandemiesituation können die Landesfamilienpässe auch gerne kontaktlos per Post zugeschickt werden.

Kommunale Notfallplanung

Für ein sicheres Miteinander mit nur einem Scan

Laden Sie die EU Digitalen COVID-Zertifikate direkt mit dem Smartphone. Mit der **CovPass Check-App** ist es für prüfende Personen möglich, die Corona-Impfungen sowie auch die Test- und die Genesenzertifikate schnell zu verifizieren. Bei der Überprüfung von EU Digitalen COVID-Zertifikaten werden keine Daten des Zertifikats gespeichert. Sie sehen nur die für die Überprüfung notwendigen Informationen:

Status des Zertifikats:

Erfahren Sie in Sekunden, ob die geprüfte Person ein gültiges Impf- oder Genesenzertifikat besitzt oder wie lange der negative Corona-Test zurückliegt.

Namen und Geburtsdatum:

Nachname, Vorname(n) und Geburtsdatum: Gleichen Sie die Informationen mit dem Ausweisdokument der geimpften Person ab.

So funktioniert's:

Das EU Digitale COVID-Zertifikat mit der CovPass-Check-App scannen:

Laden Sie die CovPass Check-App (www.digitaler-impfausweis-app.de) auf Ihr Smartphone und öffnen Sie die App. Halten Sie nun die Kamera des Smartphones über den QR-Code und scannen Sie das EU Digitale COVID-Zertifikat. Sie sehen direkt in der CovPassCheck-App den Status des Impf-, Test- oder Genesenzertifikats.

(Für die Nutzung der CovPass Check-App ist keine Internetverbindung notwendig.)

Die CovPassCheck-App zeigt das Ergebnis an:

Nach dem Scannen von einem Impf- oder Genesenzertifikat zeigt Ihnen die CovPassCheck-App direkt an, ob dieses gültig ist. Sofern Sie ein negatives Testzertifikat überprüfen, sehen Sie in der CovPass Check-App, wann genau die Probenahme für den Corona-Test durchgeführt wurde.

(Ein EU Digitales COVID-Zertifikat kann mit der CovPass-App oder als Ausdruck auf Papier vorgezeigt werden.)

Die Identität mit einem Ausweisdokument überprüfen:

Sie sehen in der CovPass Check-App auch den Namen, den Vornamen und das Geburtsdatum der geprüften Person. Gleichen Sie die Informationen mit dem Ausweisdokument der geprüften Person ab. (Informationen werden nur angezeigt. Von der CovPassCheck-App werden keine Daten gespeichert.)

Neue Warn-App "nora" verschickt den Notruf digital

Landkreis Karlsruhe legt seinen Flyer für die Bürger neu auf

Im Ernstfall muss es schnell gehen. Daher warnen gleich vier Apps Bürger vor Katastrophen oder ermöglichen einen Online-Notruf. Gemeinsam nutzen sowohl der Bund als auch der Landkreis Karlsruhe damit die digitalen Möglichkeiten, um der Bevölkerung wertvolle Informationen transparent zu machen und Sicherheit zu schaffen.

Hochwasser, Großbrand oder andere Notsituationen: In einem neu aufgelegten Flyer weist das Landratsamt Karlsruhe auf die wichtigsten Informationssysteme hin. Mit „nora“ wird das Angebot nun erweitert und Mehrwert sowie Teilhabe für Menschen mit eingeschränkten Sprach- und Hörfähigkeiten geschaffen. Die Warn-Apps sind staatlich getragen und kostenlos für Smartphones verfügbar.

Als weiterer Baustein der Warnsysteme bringt die Notruf-App „nora“ mehr Selbstbestimmung für die Betroffenen. Sie ist aus einer Kooperation der Bundesländer entstanden. Bürger können geräuschlos und ohne selbst sprechen zu müssen über die App einen Notruf an Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienst absetzen. Die wichtigsten Informationen, wie etwa persönliche Daten, der Aufenthaltsort sowie eine Beschreibung der Notlage werden dabei automatisch übermittelt. In bedrohlichen Situationen, in denen der Notruf unbeantwortet bleibt, ist dieser auch still möglich. Erhältlich ist „nora“ über die Internetseite www.nora-notruf.de/de-as.

Nachrichten des Bevölkerungsschutzes werden vom Bund über die App „Nina“ verbreitet. Darin finden sich etwa Hinweise auf einen Großbrand, auf die Ausbreitung von Gefahrstoff oder Wetter- sowie Hochwasserwarnungen des Deutschen Wetterdienstes. Bürger erhalten Empfehlungen, wie sie sich in der jeweiligen Situation vorbereiten und verhalten sollten.

Um Wetterlagen drehen sich auch die beiden Apps „Mein Pegel“ und „WarnWetter“. Beide schaffen Zugang zu aktuellen Situationen - überregional und lokal. Welcher Pegelstand ist erreicht? Ist ein Gewitter zu erwarten?

Neben den Warnsystemen sieht sich auch der Landkreis Karlsruhe in der Verantwortung. Über die sozialen Medien sowie die eigene Homepage werden im Ernstfall alle notwendigen Informationen zum Schutz transparent gemacht und an die Öffentlichkeit verbreitet. Ein Überblick über die Warn-Apps ist auf der Internetseite des Landkreises Karlsruhe unter www.landkreis-karlsruhe.de/warnapps sowie unter www.landkreis-karlsruhe.de in der Mediathek und dem Stichwort Warn- und Informationssysteme abrufbar.

Liegenschaftsamt

Schließung der Sporthallen während der Weihnachtsferien

Bühnsporthalle Malsch	23.12.2021 bis einschl. 9.1.2022
Turnhalle Hans-Thoma-Schule einschl. Lehrschwimmbecken	23.12.2021 bis einschl. 9.1.2022
Mehrzweckhalle „Freihof“ Su. einschl. Kegelbahn	23.12.2021 bis einschl. 9.1.2022
Turnhalle Hebel-Schule	23.12.2021 bis einschl. 9.1.2022
Turnhalle Mahlbergschule Vö.	23.12.2021 bis einschl. 9.1.2022
Waldenfelshalle W'weier	23.12.2021 bis einschl. 9.1.2022
Stadtmühle	23.12.2021 bis einschl. 9.1.2022

Fahrradboxen am Bahnhof Malsch zu vermieten

Die Gemeinde Malsch vermietet an interessierte Bürger abschließbare Fahrradboxen für jeweils ein Fahrrad am Standort Bahnhof Malsch. Diese können bei der Gemeinde Malsch, Liegenschaftsamt angemietet werden. Die monatliche Miete beträgt 15 Euro und die Mindestmietdauer beläuft sich auf 3 Monate, die Jahresmiete bei Einmalzahlung beträgt 150 Euro. Für den Erhalt des Schlüssels muss eine Kautionshöhe von 30 Euro in bar hinterlegt werden, die bei ordnungsgemäßer Rückgabe der Fahrradgarage bei Mietende wieder erstattet wird.

Wer eine abschließbare Fahrradbox mieten will, kann sich mit der Gemeinde Malsch, Liegenschaftsamt, Telefon 07246 707-308 in Verbindung setzen.

Umweltamt / Energiemanagement

Öffnungszeiten Recyclinghof Malsch

Am **6.1.** und am **7.1.2022** ist der Wertstoffhof geschlossen.

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Malsch

Florianstraße, bei der Kläranlage

Wir haben geöffnet: 5.1.22, 8.1.22

Gemeinsames aus den Ortsteilen

Öffnungszeiten für Biomüllanlieferungen in den Ortsteilen

Völkersbach

Samstag 8.1.22 von 12.00 - 15.00 Uhr

Waldprechtsweier

Samstag 8.1.22 von 10.00 - 15.00 Uhr

ORTSTEIL SULZBACH

Rathaus

Telefon 07246 707-4600 • Telefax 07246 707-4609

Öffnungsregelungen des Rathauses Malsch und der Ortsverwaltungen

Die Entwicklung des Infektionsgeschehens auf Grund der Omikron-Variante macht es erforderlich, dass weitere kontaktreduzierende Maßnahmen zum vorbeugenden Schutz des Gesundheitssystems erfolgen müssen. Um auch die Funktionsfähigkeit der Verwaltung aufrecht zu erhalten und um die Kontakte besser steuern zu können, wurden deshalb kurzfristig das Rathaus Malsch und die Ortsverwaltungen bis auf weiteres für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen.

Selbstverständlich werden die Verwaltungen nach vorheriger telefonischer Absprache für dringende persönliche Vorsprachen im Einzelfall Termine vereinbaren.

Die unbedingt persönliche Vorsprache im Rathaus Malsch muss zuvor telefonisch während der üblichen Dienstzeiten bei Ihrem oder Ihrer gewünschten Ansprechpartner/in vereinbart werden. Sollten Sie für Ihr Anliegen den oder die konkrete/n Sachbearbeiter/in nicht kennen, rufen Sie bitte unter Tel. 07246 7070 an oder nehmen Sie per E-Mail unter info@malsch.de Kontakt mit uns auf.

Ergänzend bitten wir zu beachten, dass bei Betreten der Rathäuser und der Ortsverwaltungen die **3G-Regelung** gilt. Demnach dürfen externe Personen die Verwaltungsgebäude nur noch betreten, wenn sie einen der folgenden Nachweise vorlegen: **g**eimpft, **g**enesen oder negativ **g**etestet. Die Nachweise müssen mit ihrem amtlichen Ausweisdokument (Personalausweis/Reisepass) abgeglichen werden. Während des gesamten Aufenthalts im Gebäude ist eine medizinische Maske zu tragen.



Die Verwaltungsstellen sind am Freitag, den 7. Januar 2022, nicht besetzt.

Bitte beachten Sie auch die Veröffentlichungen unter den Ortsteilen und unsere Notruftafel auf Seite 2 des Gemeinde-Anzeigers/Amtsblatt. Das Amtsblatt ist auch über die Homepage der Gemeinde Malsch unter der Rubrik Veröffentlichungen abrufbar.

Wir danken für Ihr Verständnis sowie Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung

Sie erreichen die Ortsverwaltung unter Telefon 07246 707-4600, FAX 07246 707-4609 und E-Mail: sulzbach@malsch.de

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Jeden ersten Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr ohne Voranmeldung; sonst nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel. 07246 707-4600 bzw. per E-Mail: sulzbach@malsch.de.

Sprechstunden:

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Ortsverwaltung geschlossen!

Vom 23.12.2021 bis 7.1.2022 ist die Ortsverwaltung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Malsch Telefon 07246 707-0.

Die Sprechstunden des Ortsvorstehers entfallen.

Ortsvorstehersprechstunde mit Bürgermeister Markus Bechler

Am Dienstag, den 18.1.2022, findet von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers Volkmar Balzer unter Teilnahme von Bürgermeister Markus Bechler statt. Anmeldung ab dem 10.1.2022 unter Telefon 07246 707-4600 oder E-Mail: sulzbach@malsch.de.

Altpapiersammlung

Am 8. Januar 2022 findet die nächste Altpapiersammlung durch den Musikverein Sulzbach im Holsystem (Straßensammlung) statt. Bitte stellen Sie das Altpapier rechtzeitig bereit.

Öffnungszeiten Grünabfallplatz

Bitte halten Sie die Abstandregeln ein!

Öffnungszeiten Grünabfallplatz

Januar 2022

Samstag, 08.01.2022 von 14.30 - 15.30 Uhr

Samstag, 22.01.2022 von 14.30 - 15.30 Uhr

Februar 2022

Samstag, 05.02.2022 von 14.30 - 15.30 Uhr

Samstag, 19.02.2022 von 14.30 - 15.30 Uhr

Zusätzliche Entsorgungsmöglichkeiten ausschließlich für das Bring-System des Biomülls

(Biomüllcontainer steht vor dem Grünabfallplatz):

Samstag, 15.01.2022 von 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag, 29.01.2022 von 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag, 12.02.2022 von 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag, 26.02.2022 von 9.00 - 18.00 Uhr

ORTSTEIL VÖLKERSBACH

Rathaus

Telefon 07246 707-4800 • Telefax 07246 707-4809

Öffnungsregelungen des Rathauses Malsch und der Ortsverwaltungen

Die Entwicklung des Infektionsgeschehens auf Grund der Omikron-Variante macht es erforderlich, dass weitere kontaktreduzierende Maßnahmen zum vorbeugenden Schutz des Gesundheitssystems erfolgen müssen. Um auch die Funktionsfähigkeit der Verwaltung aufrecht zu erhalten und um die Kontakte besser steuern zu können, wurden deshalb kurzfristig das Rathaus Malsch und die Ortsverwaltungen bis auf weiteres für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen.

Selbstverständlich werden die Verwaltungen nach vorheriger telefonischer Absprache für dringende persönliche Vorsprachen im Einzelfall Termine vereinbaren.

Die unbedingt persönliche Vorsprache im Rathaus Malsch muss zuvor telefonisch während der üblichen Dienstzeiten bei Ihrem oder Ihrer gewünschten Ansprechpartner/in vereinbart werden. Sollten Sie für Ihr Anliegen den oder die konkrete/n Sachbearbeiter/in nicht kennen, rufen Sie bitte unter Tel. 07246 7070 an oder nehmen Sie per E-Mail unter info@malsch.de Kontakt mit uns auf.

Ergänzend bitten wir zu beachten, dass bei Betreten der Rathäuser und der Ortsverwaltungen die **3G-Regelung** gilt. Demnach dürfen externe Personen die Verwaltungsgebäude nur noch betreten, wenn sie einen der folgenden Nachweise vorlegen: **g**eimpft, **g**enesen oder negativ **g**etestet. Die Nachweise müssen mit ihrem amtlichen Ausweisdokument (Personalausweis/Reisepass) abgeglichen werden. Während des gesamten Aufenthalts im Gebäude ist eine medizinische Maske zu tragen.



Die Verwaltungsstellen sind am Freitag, den 7. Januar 2022, nicht besetzt.

Bitte beachten Sie auch die Veröffentlichungen unter den Ortsteilen und unsere Notruftafel auf Seite 2 des Gemeinde-Anzeigers/Amtsblatt. Das Amtsblatt ist auch über die Homepage der Gemeinde Malsch unter der Rubrik Veröffentlichungen abrufbar.

Wir danken für Ihr Verständnis sowie Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sie erreichen die Ortsverwaltung unter Telefon 07246 707-4800, FAX 07246 707-4809 und E-Mail: voelkersbach@malsch.de

Sprechstunden:

Montag	8.00 - 11.30 Uhr
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 11.30 Uhr

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Urlaubsvertretung der Ortsvorsteherin

Ortsvorsteherin Beate Hornung wird in der Zeit vom 1.1. bis 8.1.2022 von Ortschaftsrat Albert Ochs vertreten.

Wir bitten um Beachtung.

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Völkersbach

Bitte beachten:

Im Januar und Februar 2022 ist an jedem Samstag von 12.00 bis 15.00 Uhr geöffnet.

Bitte halten Sie die Abstandsregeln ein.

Zukunftswerkstatt Völkersbach

Es haben sich fünf Arbeitsgruppen gebildet:

Arbeitsgruppe „Kultur und Bildung“

Arbeitsgruppenleiter: Dr. Matthias Kleine
Stellvertreter: Claudia Ungethüm
Kontakt: ag.kultur-und-bildung@voelkersbach.de

Arbeitsgruppe „Verkehr“

Arbeitsgruppenleiter: Matthias Schmitting
Stellvertreter: Manfred Ochs
Kontakt: ag.verkehr@voelkersbach.de

Arbeitsgruppe „Wohnen im Alter“

Arbeitsgruppenleiterin: Beate Hornung
Stellvertreterin: Jasmin Marrone
Kontakt: ag.wohnen-im-alter@voelkersbach.de

Arbeitsgruppe „Natur und Wohnen“

Arbeitsgruppenleiter: Arnfried Schmidt
Kontakt: ag.natur-und-wohnen@voelkersbach.de

Arbeitsgruppe „Nahversorgung - Infrastruktur“

Arbeitsgruppenleiter: Albert Ochs
Stellvertreterin: Natalia Beck
Kontakt: ag.nahversorgung-infrastruktur@voelkersbach.de

ORTSTEIL WALDPRECHTSWEIER

Rathaus

Telefon 07246 707-4700 • Telefax 07246 707-4709

Öffnungsregelungen des Rathauses Malsch und der Ortsverwaltungen

Die Entwicklung des Infektionsgeschehens auf Grund der Omikron-Variante macht es erforderlich, dass weitere kontaktreduzierende Maßnahmen zum vorbeugenden Schutz des Gesundheitssystems erfolgen müssen. Um auch die Funktionsfähigkeit der Verwaltung aufrecht zu erhalten und um die Kontakte besser steuern zu können, wurden deshalb kurzfristig das Rathaus Malsch und die Ortsverwaltungen bis auf weiteres für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen.

Selbstverständlich werden die Verwaltungen nach vorheriger telefonischer Absprache für dringende persönliche Vorsprachen im Einzelfall Termine vereinbaren.

Die unbedingt persönliche Vorsprache im Rathaus Malsch muss zuvor telefonisch während der üblichen Dienstzeiten bei Ihrem

oder Ihrer gewünschten Ansprechpartner/in vereinbart werden. Sollten Sie für Ihr Anliegen den oder die konkrete/n Sachbearbeiter/in nicht kennen, rufen Sie bitte unter Tel. 07246 7070 an oder nehmen Sie per E-Mail unter info@malsch.de Kontakt mit uns auf.

Ergänzend bitten wir zu beachten, dass bei Betreten der Rathäuser und der Ortsverwaltungen die **3G-Regelung** gilt. Demnach dürfen externe Personen die Verwaltungsgebäude nur noch betreten, wenn sie einen der folgenden Nachweise vorlegen: **g**eimpft, **g**enesen oder negativ **g**etestet. Die Nachweise müssen mit ihrem amtlichen Ausweisdokument (Personalausweis/Reisepass) abgeglichen werden. Während des gesamten Aufenthalts im Gebäude ist eine medizinische Maske zu tragen.



Die Verwaltungsstellen sind am Freitag, den 7. Januar 2022, nicht besetzt.

Bitte beachten Sie auch die Veröffentlichungen unter den Ortsteilen und unsere Notruftafel auf Seite 2 des Gemeinde-Anzeigers/Amtsblatt. Das Amtsblatt ist auch über die Homepage der Gemeinde Malsch unter der Rubrik Veröffentlichungen abrufbar.

Wir danken für Ihr Verständnis sowie Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sie erreichen die Ortsverwaltung unter Telefon 07246 707-4700, Fax 07246 707-4709 und E-Mail: waldprechtsweier@malsch.de

Ortsverwaltung geschlossen!

Vom 23.12.2021 bis 7.1.2022 ist die Ortsverwaltung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Malsch Telefon 07246 707-0.

Die Sprechstunden des Ortsvorstehers entfallen.

Teilnahme von Bürgermeister Markus Bechler an der Sprechstunde des Ortsvorstehers

Am Donnerstag, den 13. Januar 2022, wird Bürgermeister Markus Bechler in der Sprechstunde des Ortsvorstehers von 16.30 bis 18.00 Uhr zugegen sein. Anmeldung zur Sprechstunde ab dem 10.1.2022 unter Telefon 07246 707-4700 oder E-Mail: waldprechtsweier@malsch.de.

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers:

Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr

Nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung.

Sprechzeiten der Forstverwaltung Tel. 07246 707-4720

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünabfallplatz

Bitte halten Sie die Abstandsregeln ein!

Ab 8. Januar bis Februar 2022 ist an jedem Samstag von 10.00 bis 15.00 Uhr geöffnet.

Landratsamt Karlsruhe

Landratsamt – Allgemeiner Sozialer Dienst

Herr Schoch, **Telefon-Nr. 0721 93669620 ist für Malsch zuständig.** Frau Mall, **Telefon-Nr. 0721 93667970 ist für Völkersbach zuständig,** ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei.

Telefon: 0721 936-66880

E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Einstieg in die Elektromobilität bei den Busverkehren

E-Busse im Ettlinger Stadtgebiet unterwegs Landkreis Karlsruhe treibt Klimaschutzziele voran

Seit dem Fahrplanwechsel am 12. Dezember sind die ersten fünf Elektrobusse im Landkreis Karlsruhe unterwegs, die ihren Strombedarf zu 100% aus regenerativen Energien decken. Sie kommen überwiegend im Stadtgebiet von Ettlingen sowie auf den Verbindungen nach Rheinstetten sowie Malsch-Völkersbach zum Einsatz.

Den Grundstein für diesen wegweisenden Schritt in Richtung des Klimaschutzzieles „zeozweifrei bis 2035 – ein klimaneutraler Landkreis“ legte der Kreistag des Landkreises Karlsruhe bereits im Mai 2019. In der Sitzung fasste das Gremium den Grundsatzbeschluss, bei den Busverkehren in die Elektromobilität einzusteigen. In den darauffolgenden Ausschreibungen von Buslinienbündeln wurde erstmals der Einsatz von fünf Elektrobusen verpflichtend vorgeschrieben. Die Unternehmen können die Busse auf dem angemieteten Gelände der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH in Ettlingen laden, dort hat der Landkreis Karlsruhe zusammen mit seinen Partnern, den Stadtwerken Ettlingen/SWE Netz GmbH, der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft GmbH und der DB Energie GmbH, die notwendige Ladeinfrastruktur mit Netzanschluss, Trafostation sowie insgesamt zehn Ladesäulen errichtet.

„Im Gegensatz zu Städten verfügt der Landkreis Karlsruhe über keine eigene Busflotte. Somit liegt es an den von uns beauftragten Verkehrsunternehmen, die Elektrobusse zu beschaffen, was einen höheren Abstimmungsbedarf bedeutet und natürlich deren Bereitschaft voraussetzt, in das Projekt Elektromobilität einzusteigen. Wir sind sehr zufrieden, als erster Landkreis in Baden-Württemberg eine eigene Ladeinfrastruktur in diesem Umfang aufgebaut zu haben, um gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen den Kundinnen und Kunden einen nachhaltigen, weil emissionsfreien, Busverkehr bieten zu können“, zeigte sich Landrat Dr. Christoph Schnaudigel erfreut. Seinen Dank für die gute Zusammenarbeit richtete er an das Busunternehmen Friedrich Müller Omnibusunternehmen GmbH, eine Tochter von DB Regio Bus.

„Mit dem Einstieg in die Elektromobilität beim Busverkehr machen sich der Landkreis Karlsruhe und die Verkehrsunternehmen auf einen neuen Weg zu einer lokal emissionsfreien Mobilität. Deshalb fördert das Land die Anschaffung von fünf E-Bussen über das diesjährige Busförderprogramm. Ein Großteil der Zuschüsse wird bereits heute für die Anschaffung von Fahrzeugen mit Batterie- oder Brennstoffzellenantrieb sowie von Oberleitungsbusen eingesetzt. Diesen Anteil wollen wir kontinuierlich steigern, um die Antriebs- und Verkehrswende auch im Öffentlichen Verkehr voranzubringen“, macht Verkehrsminister Winfried Hermann deutlich.

Voraussichtlich ab Dezember 2022 kommen im benachbarten Buslinienbündel Pfinztal/Albtal weitere fünf Elektrobusse zum Einsatz, die ebenfalls die vom Landkreis in Ettlingen bereitgestellte Ladeinfrastruktur nutzen.

Medieninformation STÄRKE-Kurs

Einen Weg aus der Stressspirale will der Verein KarLa Sozialpädagogische Hilfen für Familien Eltern sowie Alleinerziehenden aufzeigen. Dazu veranstaltet er einen Online-Kurs unter dem Motto „Mit Ruhe und Gelassenheit den Familienalltag meistern“, der an insgesamt fünf aufeinanderfolgenden Terminen stattfindet. Beginn ist am Donnerstag, 27. Januar, von 9.30 Uhr bis 11 Uhr. Der letzte Termin ist am 24. Februar. Gefördert wird der Kurs durch den Landkreis Karlsruhe und das Landesprogramm STÄRKE.

Während der Corona-Pandemie sind Eltern besonders gefordert: Sie begleiten Kinder bei der sich ständig ändernden Schulsituation, erledigen den Haushalt und gehen der Arbeit nach. Ihr Stress und Ärger gehen auf Ihre Familie über. Sie reagieren gereizter, als Ihnen lieb ist. In diesem Kurs lernen Eltern, Stresssymptome zu benennen und Wege aus der Stressspirale zu finden. Alltagssituationen mit den Kindern werden hinterfragt und gemeinsam überlegen die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer, wie sich diese Momente für alle Familienmitglieder entspannter lösen lassen. Der Austausch kommt dabei nicht zu kurz.

KarLa lädt per Mail zum Online-Kurs ein und sendet die Datenschutz- und Nutzungsbedingungen zu. Für den Kurs wird Big-Blue-Button genutzt, ein deutsches Konferenztool, das auch in vielen Schulen zum Einsatz kommt. Die Teilnehmenden brauchen am besten einen Computer oder Laptop mit Kamera. Auf Tablet oder Handy funktionieren eventuell nicht alle Übungen.

Eine Anmeldung ist notwendig per E-Mail an kontakt@karla-ev.de. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.karla-ev.de sowie per Telefon unter 07244 607520. Für Familien in besonderen Lebenssituationen ist der Kurs kostenlos.

Details zum Programm STÄRKE sowie weitere Angebote sind im Internet unter www.staerke-landkreis-karlsruhe.de zu finden.

Virtuelle Gesprächsrunden für pflegende Angehörige

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe bieten im nächsten Jahr wieder einen virtuellen Austausch für pflegende Angehörige an. Die nächsten Termine finden online immer dienstags am 18. Januar, 15. Februar, 15. März und 12. April 2022 von 16.30 Uhr bis etwa 18 Uhr statt.

Neben dem Pflegealltag und anderen familiären und beruflichen Verpflichtungen kommen etliche Fragen und Unsicherheiten darüber auf, was die Zukunft bringt und wie man als pflegender Angehöriger damit umgehen kann. Sie nehmen bei der zu betreuenden Person eine zunehmende Vergesslichkeit oder Verhaltensweisen wahr, die Ihnen seltsam erscheinen und Ihnen Sorgen bereiten? Was tun und wie Klarheit schaffen, wenn plötzlich der Verdacht Demenz im Raum steht oder eine entsprechende Diagnose bereits gestellt wurde? In den kommenden Treffen wird man sich über all diese Gedanken austauschen und sich gemeinsam auf die Suche nach Lösungswegen begeben. Eine Filmreihe der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg liefert Anregung und zeigt informativ und einfühlsam wichtige Aspekte zum Thema Demenz. In der Gesprächsrunde werden kleine gedankliche Übungen in der Gruppe angeboten.

Angehörige, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich beim Pflegestützpunkt unter 0721 936-70600 oder 0721 936-71230 anmelden und weitere Informationen zur Gesprächsrunde erhalten. Weitere Details zu den Pflegestützpunkten Landkreis Karlsruhe sind unter www.landkreis-karlsruhe.de/Pflegestuetzpunkte abrufbar.

Kindergärten

Ferienbetreuung 2022

Ab sofort kann das Anmeldeformular für die Ferienbetreuung 2022 auf unserer Homepage über folgenden Link heruntergeladen werden.

<https://www.malsch.de/pb/Startseite/Gemeinde+und+Buerger/Schulen.html>

Sie können es außerdem bei Frau Edith Mitschke im Rathaus, Zimmer 204 oder in den Schulen vor Ort abholen.

Die Anmeldung erfolgt zentral über die E-Mail-Adresse ferienbetreuung@malsch.de oder persönlich bei Frau Edith Mitschke im Rathaus, Zimmer 204, Telefon 07246 707-204.

Schulen in Malsch

Alle Jahre wieder ...

... begeistern Kinder der Grundschule beim schulinternen Lesewettbewerb. So hatte es auch dieses Mal die Jury enorm schwer, aus den Präsentationen die Sieger der jeweiligen Klassenstufe zu ermitteln. Die Schüler mussten nicht nur (unbekannte) Texte vortragen, sondern auch noch Fragen zum Inhalt beantworten können. Es war einfach toll, mit welcher Souveränität die Kinder diese Herausforderungen bewältigten.



HANS-THOMA-SCHULE
Gemeinschaftsschule
mit Ganztagesgrundschule





In der Klassenstufe 2 ging Luca als Sieger hervor - dicht gefolgt von Maxi, Jana und Luke. In Klassenstufe 3 waren am Ende Lara und Noemie punktgleich vor Amelie und Erik. Ebenfalls zwei Sieger gab es in Klassenstufe 4, wo Mala und Ilian mit ihren Vorträgen überzeugten. Knapp dahinter lagen Niklas und Mirela.

Alle Teilnehmer konnten sich über eine Urkunde und einen Buchpreis freuen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Fördergemeinschaft, die seit Jahren dieses vorweihnachtliche Ereignis ermöglicht.

JOHANN-PETER-HEBEL-SCHULE



Unser Besuch im Kinderlabor

Am Nikolaustag hatte Frau Schneider für unsere 4b eine besondere Nikolausüberraschung. Um 7.45 Uhr war Treffpunkt an der Johann-Peter-Hebel Schule. Unsere Klasse fuhr mit vier Autos nach Karlsruhe. An der Pädagogischen Hochschule wurden wir von Frau Niemöller und 6 Studentinnen begrüßt. Bevor wir das Labor betreten durften, wurden wir mit Schutzkitteln und Schutzbrillen ausgerüstet. Jetzt gab es mehrere Stationen mit verschiedenen Versuchen zu den Themen CO₂, Wasser und Feuer. An der Wasserstation haben wir Wasserläufer aus Alufolie gebastelt und setzten sie in eine Schüssel mit Wasser. Ein kleiner Tropfen Spülmittel und der Wasserläufer raste los. Bei der CO₂ Station durften wir mit Brausetabletten und ihren Verpackungsröhrchen auf Zielschei-



ben schießen. Nach einer kurzen Pause war die Feuerstation an der Reihe. Da durften wir ein Feuer in einer feuerfesten Schüssel legen und es mit selbsthergestelltem Schaum wieder löschen. Das war ein toller Nikolaustag! Mit Salz und Wasser machten wir auch verschiedene Versuche und durften damit dann sogar malen. Zum Abschluss begeisterte uns Frau Niemöller mit einem sehr beeindruckenden Versuch. Hinter einer Schutzscheibe hatte sie verschiedene Stoffe gemischt und ein Gummibärchen dazu gegeben. Die Stoffe sind dann wie explodiert und das Gummibärchen tanzte und brummte.

Die Klasse 4b und dankt sich herzlich bei Frau Niemöller, den Studentinnen und den Fahrerinnen.

Geschrieben von: Sophia Kosmopoulos, Juliane Lutz, Lea Rastetter, Elisabeth Tremmel und Nele Toppelhoffer

Der Back- und Bastelmorgen

Am 7. Dezember 2021 traf sich die Klasse 4a im Klassenzimmer. Da wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt. Die eine Gruppe ging zuerst backen und die andere basteln. In der Schulküche haben wir viele Plätzchen ausgestochen, diese mit weißer und brauner Schokolade oder Zitronenguss bestrichen. Jeder hat seine Kekse nach Belieben verziert. Wir durften auch ein paar selbstgebackene Plätzchen probieren. Sie haben sehr lecker geschmeckt. Beim Basteln haben wir Sterne und ein schönes Geschenk gebastelt. Das hat uns viel Spaß gemacht.

Es war so schön, dass wir uns gewünscht hatten, dieser Tag würde nie zu Ende gehen.

Vielen, vielen Dank an die Eltern, die Teig vorbereitet hatten und an die Eltern, die an dem Tag geholfen haben.

von Sophia Gelmar und Lucienne Vetter (4a)



Schulen in der Umgebung

Was haben Schüler der Anne-Frank-Realschule mit einem Township in Südafrika zu tun?

Im November erreichte uns ein Hilferuf aus einem Township in Johannesburg. Megan Hunter, Mitarbeiterin des „Rare Bear Projects“, einem Entwicklungshilfeprojekts, das Frauen Arbeit gibt und diesen dadurch ermöglicht ihre Familien zu unterstützen berichtete, dass durch einen Brand die Gebäude der Einrichtung vollständig zerstört wurden. Von einer englischen Hilfsorganisation wurden bereits drei Hütten wieder aufgebaut, um den Kindern Schulunterricht zu ermöglichen. Da zudem die Bibliothek zerstört wurde, benötigten sie dringend Bücher, Stifte, Spielzeug, Puzzles etc. Viele Kinder verbrennen sich an offenen Feuern, deswegen bat sie zudem um steriles Verbandsmaterial.

Die Klassen 6a und 6b der Anne-Frank-Realschule erklärten sich spontan bereit zu helfen. Die Kinder sammelten die dringend benötigten Materialien. Um den Familien in Johannesburg einen Eindruck von sich selbst zu geben, verfassten die Schüler*innen englische Briefe und machten Fotos von sich und ihren Familien.

Durch die großzügige Spenden kamen 20 Kilo an Hilfsgütern zusammen. Vielen Dank an alle Familien die gespendet haben.

Das Paket machte sich auf die Reise nach Südafrika und wir hoffen, bald etwas von Megan zu hören.

Senioren



„Smartphone-Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren“ im Rathaus

!!!! Winterpause!!!!

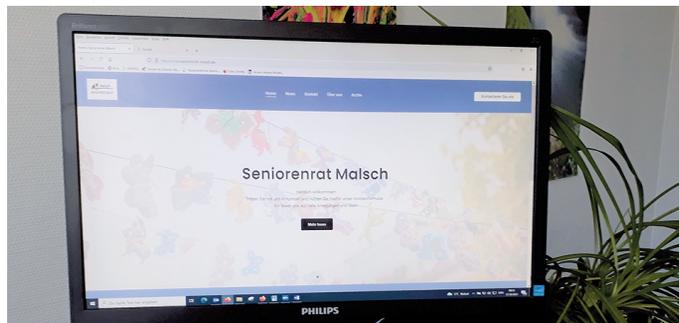
Ab dem 19.1.2022 geht es weiter.

Die Auszubildenden der Gemeinde Malsch haben nach fast zwei Monaten Smartphone-Sprechstunde ihren Winterurlaub verdient. Aus diesem Grund pausiert die Smartphone-Sprechstunde zwischen den Jahren. Die letzte Sprechstunde war am 22.12.2021, danach starten wir wieder am 19.1.2022.

Nutzen Sie auch im neuen Jahr wieder unser tolles Angebot. Hierbei handelt es sich um ein kostenloses und niederschwelliges Angebot in den Räumlichkeiten vom Rathaus, das wöchentlich mittwochs von 10-11 Uhr stattfindet. Es wird im direkten Gespräch auf die jeweiligen Fragen und Problemstellungen der einzelnen Personen eingegangen und Abläufe am eigenen Smartphone demonstriert. Als Dozenten/Mentoren dienen die Azubis der Gemeinde Malsch, die im wöchentlichen Wechsel die Termine bedienen. Die jungen Menschen sind bestens qualifiziert und kennen sich soweit mit dem Smartphone aus, dass sie die Fragen der Seniorinnen und Senioren beantworten können.

Die Smartphone-Sprechstunde findet ohne Terminvergabe statt, also kommen Sie gerne mit Ihren Smartphone Problemen vorbei. Ihr Seniorenrat Malsch

www.seniorenrat-malsch.de



Seniorenrat Malsch wird digital!

Besuchen Sie uns auf www.seniorenrat-malsch.de!

Am Wandel der Zeit kommt keiner vorbei und somit heißt es auch für den Seniorenrat Malsch nicht still zu stehen, sondern immer mit der Zeit zu gehen.

Ab sofort sind wir online unter www.seniorenrat-malsch.de zu finden. Auf unserer neu gestalteten Homepage finden Sie alles Wissenswerte rund um den Seniorenrat. In unserem Archiv können Sie die ersten Schritte nachlesen oder sich unter der Rubrik News unsere aktuellen Projekte ansehen.

Für Anregungen, Kritik, neue Ideen oder Fragen steht Ihnen ein Kontaktformular zur Verfügung, hier können Sie direkt mit uns in Kontakt treten.

Wir freuen uns, wenn Sie durch unsere Seiten stöbern.

Ihr Seniorenrat Malsch

www.seniorenrat-malsch.de

07246 707-399



Die „Bewegte Apotheke Malsch“ kommt zurück aus der Winterpause

Ab Mittwoch, den 12.1.2022, geht es wieder los. Die „Bewegte Apotheke“ kommt mit einer neuen Übungsleiterin aus der Winterpause zurück und die wöchentlichen Übungseinheiten werden von Frau Claudia Schumacher aus Malsch durchgeführt. Frau Schumacher ist Yogalehrerin und wird die Seniorinnen und Senioren mit ihren Kenntnissen sportlich begleiten. Wenn auch Sie fit bleiben möchten und Lust auf einen etwa einstündigen, begleiteten Spaziergang mit aktivierenden Übungen haben, freuen wir uns, Sie am wöchentlich wechselnden Treffpunkt begrüßen zu dürfen.



12.01.2022	Marien Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
19.01.2022	Schönberger Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
26.01.2022	Marien Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
02.02.2022	Marien Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
09.02.2022	Schönberger Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
16.02.2022	Marien Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr

Das Projekt ist eine Initiative der „AG Gesund älter werden“ der Kommunalen Gesundheitskonferenz für den Landkreis Karlsruhe in Kooperation mit der AOK Mittlerer Oberrhein. Weitere Kooperationspartner sind: Marien-Apotheke Malsch, Schönberger Apotheke Malsch

Machen Sie mit und bleiben Sie fit!



Alters- und Ehejubiläen

Wie bekannt, erfahren unsere Altersjubilare, fortlaufend ab dem 80. Lebensjahr sowie bei **Ehejubiläen** von der Gemeinde Glückwünsche. Aufgrund der Änderung des Bundesmeldegesetzes dürfen seit 1. November 2015 bei Altersjubiläen ab dem 80. Lebensjahr nur die runden und halbrunden Geburtstage (also 80., 85., 90., 95. Geburtstag), ab 100 Jahren jährlich sowie die Ehejubiläen ohne Angabe des Geburtsnamens von uns im Gemeinde-Anzeiger und in den Tagesmedien veröffentlicht werden. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Wird die Veröffentlichung von den Jubilaren **NICHT** gewünscht, bitten wir um Rückgabe des ausgefüllten und unterschriebenen Abschnittes, **spätestens 4 Wochen vor dem besagten Ereignis**. Die Rückmeldung kann auch per **Fax (Nr. 07246 707-429)** oder per **E-Mail: sabine.boehnert@malsch.de** vorgenommen werden. Bei Fragen können Sie sich gerne im Rathaus an Sabine Böhnert, Tel. 07246 707-117 wenden. Sollte keine Rückmeldung erfolgen, gehen wir davon aus, dass eine Veröffentlichung mit Name, Anschrift und Alter bzw. Ehejubiläum gewünscht wird.

Gemeinde Malsch
Sabine Böhnert
Hauptstr. 71
76316 Malsch

Ich wünsche KEINE Veröffentlichung im Gemeinde-Anzeiger und den sonstigen Tagesmedien.

Name	Adresse
_____	_____

Datum	Unterschrift	Tel.-Nr.:
_____	_____	_____

Ehejubiläum im Jahr 2022 - standesamtl. Trauung _____

Altersjubilär ab 80. Lebensjahr - Geburtsdatum _____

VOLKSHOCHSCHULE

vhs VOLKSHOCHSCHULE
IM LANDKREIS KARLSRUHE E. V.

... eine Einrichtung Ihrer Gemeinde

Leitung: Andrea Heinen, Sézanner Str. 22, 76316 Malsch, **Tel./Fax 07246 9452870**

Persönliche Sprechzeiten:
dienstags 11.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags 19.00 bis 21.00 Uhr

Oft gehen während der Sprechzeiten mehr Anrufe ein, als ich gleichzeitig beantworten kann. Deshalb ist in dieser Zeit die T-net-Box zugeschaltet. So haben Sie die Möglichkeit mir kurz eine Nachricht zu hinterlassen, ich werde Sie im Laufe des nächsten Vormittags zurückrufen. Bitte nennen Sie Ihr Anliegen und evtl. eine Zeit, zu der man Sie gut erreichen kann. Vielen Dank. Ansonsten steht Ihnen unser Anrufbeantworter/Fax 24 Stunden täglich zur Verfügung!

Anmeldung per E-Mail unter: malsch@vhs-karlsruhe-land.de

Besuchen Sie unsere Website und nutzen Sie die Internetanmeldung unter www.vhs-karlsruhe-land.de.

Konto: Vhs Malsch, Sparkasse Karlsruhe, Kto.-Nr./IBAN DE34 6605 0101 0010 1115 16

Aus organisatorischen Gründen wird das Einzugsverfahren für die vhs-Kursgebühren genutzt. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Kontoverbindung mit. Sie brauchen keine Einzugsermächtigung zu senden, zum ersten Termin eines jeweiligen Kurses liegt eine entsprechende Liste vor, in die Sie Ihre Unterschrift eintragen können.

In Zeiten der Coronapandemie gilt generell nach wie vor, dass bei einem Kursabbruch betroffene Teilnehmer/innen automatisch anteilige Gutschriften für ggf. bereits bezahlte Teilnahmegebühren zur Einlösung in Folgekursen erhalten. Auf Wunsch/Zuruf kann selbstverständlich auch eine Erstattung erfolgen, wobei wir hier auf die Solidarität unserer Kunden hoffen.

Die uns von unseren Teilnehmer/innen mitgeteilten Daten werden elektronisch weiterverarbeitet und gespeichert und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes mit größter Sorgfalt behandelt und es werden zu keinem Zeitpunkt Angaben über die Bankverbindung sowie persönliche Daten weitergegeben. Beachten Sie bitte unsere online-Angebote auf unserer Homepage www.vhs-karlsruhe-land.de. Bei Fragen hierzu steht Ihnen Frau Amann gerne zur Verfügung. Mail: amann@vhs-karlsruhe-land.de

Januar 2022

Unsichere Zeiten zwingen die vhs weiterhin Alternativen zu wählen: **Auch das Frühjahrssemester 2022 begleitet noch kein gedrucktes Programmheft!**

Diese schweren Herzens getroffene Entscheidung liegt in dem Risiko begründet, dass die Druckversion zum Zeitpunkt des Inkrafttretens absehbar keine korrekten Angaben mehr enthält, da sich die Rahmenbedingungen zur Durchführung der Kurse und Veranstaltungen ständig ändern. Das jeweils lokale Programm für unsere 16 Standorte wird laufend aktualisiert und anschließend direkt unter www.vhs-karlsruhe-land.de online (Außenstelle Malsch) abrufbar sein. Für die Leser/innen gewährt die Online-Darstellung des Programms auf der vhs-Homepage, dass dort immer aktuelle Angaben und die neuesten Informationen zu den Rahmenbedingungen zu finden sind.

Liebe Teilnehmer/innen, liebe Dozenten/innen,

Ihnen/euch allen wünscht die vhs Malsch ein gutes neues Jahr 2022! Vor allem Gesundheit, innere Kraft sowie weiterhin viel Zuversicht und Standhaftigkeit!

Ich hoffe sehr, Sie demnächst, möglichst unter besseren Umständen, wieder in unseren Kursen begrüßen zu dürfen.

Andrea Heinen, Leitung vhs Außenstelle Malsch

Corona News und die derzeit geltenden Vorgaben:

Die Landesregierung hat am 23.12.2021 eine neue Corona-Verordnung verkündet, die am Montag, 27.12.2021, in Kraft getreten ist.

Für die Vhs gibt es folgende wesentliche Änderungen:

- Personen ab 18 Jahren müssen in Innenräumen eine Maske mit FFP2-Standard oder vergleichbar tragen, eine medizinische/OP-Maske ist nicht mehr ausreichend.
- Die bisher gültigen Ausnahmen von der Testpflicht bei 2G+ werden verschärft:

Ausgenommen sind nun nur noch Personen, die eine Auffrischungsimpfung (Booster) erhalten haben oder deren vollständige Impfung/Genesung nicht länger als drei (!) Monate zurück liegt. Alle anderen Personen müssen zusätzlich zu ihrer Impfung/Genesung einen aktuellen Test vorweisen!

Bitte bringen Sie zu unseren Veranstaltungen einen Impf- oder Genesungsnachweis (mit QR-Code) - falls Sie noch nicht geboostert sind oder Ihre 2. Impfung bzw. Genesung länger als drei Monate zurückliegt, auch einen aktuellen negativen Testnachweis (kein Selbsttest) - mit. Bitte halten Sie auch ein amtliches Ausweisdokument (z.B. Personalausweis) bereit.

Ansonsten gelten die bekannten Vorgaben zum Infektionsschutz: Abstand halten / Hygiene praktizieren / Medizinische Maske tragen (außer Kinder bis einschl. 5 Jahre, mit ärztl. Bescheinigung, bei Bewegungskursen und im Freien, wenn der Mindestabstand von 1,5 m dauerhaft eingehalten werden kann).

Da zum Ende der Ferien ist mit einer abermaligen Veränderung der Corona-VO zu rechnen ist, werden Sie zeitnah vor Kursbeginn ggf. eine Information erhalten.

Auf unserer Homepage finden Sie die aktuellen Veränderungen immer zeitnah angepasst.

Die vhs im Landkreis Karlsruhe ist auch zu finden:

Facebook: [vhs Karlsruhe-Land](https://www.facebook.com/vhs.karlsruhe.land)

Instagram: [vhs_karlsruhe_land](https://www.instagram.com/vhs_karlsruhe_land)

Herzlichen Dank für Ihre Treue, Geduld und Ihr Verständnis!

Bleiben Sie gesund und kommen möglichst gut durch diese nach wie vor verwirrende und belastende Zeit.

Nichtamtliche Mitteilungen

Hilfsdienste und Beratungsstellen

Marienhaus Malsch

Telefon 07246 7080

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen

Öffentlicher Mittagstisch im Marienhaus Malsch entfällt!

AWO Albtal GmbH

Essen auf Rädern: täglich frisch gekocht, direkt ins Haus zur Mittagszeit. Auswahl von Hausmanns- über vegetarische bis Schon- und Diätkost. Informationen bei der AWO, AWO Albtal gGmbH - Versorgungszentrum - Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de.

Kurse, Veranstaltungen, Vorträge

Die sozialpädagogische Bildungsstätte der Arbeiterwohlfahrt bietet Kurse, Veranstaltungen und Vorträge, für Kinder, Eltern und Senioren an. Das Haus der Familie liegt zentral in der Kronenstr.15, nur wenige Meter von der Straßenbahnhaltestelle Kronenplatz/KIT Campus-Süd entfernt. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0721 35007-122 oder online unter www.awo-karlsruhe.de. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

Kursangebot Haus der Familie ab sofort online

Das Haus der Familie präsentiert sein Kursangebot unter www.awo-kurse-karlsruhe.de. Ob Pekiop oder Yoga, Englisch-Kurse und Gymnastik - Interessierte haben die Möglichkeit sich jederzeit über Kurse zu informieren und anzumelden. Die Informationen rund um die Kurse, Seminare und Workshops sind aktuell und umfangreich. Der Aufbau und die Struktur der Homepage wurden gemeinsam mit der Elternschule in Bruchsal realisiert, mit dem Ziel, den Gewohnheiten und Bedürfnissen der Interessenten gerecht zu werden. Wichtige Kriterien waren dabei, die Informationen und das Angebot übersichtlich und strukturiert zu präsentieren. Da viele Kunden und Interessenten zur Generation Internet gehören, war es den Verantwortlichen wichtig, den Bedürfnissen der Nutzer gerecht zu werden. Weiterhin steht das Team vom Haus der Familie persönlich und telefonisch zur Verfügung, um über Kurse und Kursinhalte zu informieren und Anmeldungen entgegen zu nehmen. Unterstützt wird die Einführung der neuen Homepage von einem Flyer, der an zahlreichen Auslagestellen im Stadtgebiet und in allen AWO-Einrichtungen zu finden sein wird.

Kontaktadresse: Haus der Familie, Diana Konrad, Kronenstraße 15, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721 35007-122, hdf@awo-karlsruhe.de

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe

Bezirksverband Ettlingen Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 515-0 info@caritas-ettlingen.de

Aus gegebenem Anlass können auch Beratungen nur telefonisch nach vorheriger Terminvereinbarung stattfinden. Sie erreichen bis auf weiteres Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und Montag bis Donnerstag von 13.30 bis 16.00 Uhr die Erziehungsberatung unter der Tel.-Nr. 07243 515-140 die Gemeindepneumatrischen Dienste unter der Telefon-Nr. 07243 3458310. Wir danken für Ihr Verständnis.

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE IM EINSATZ

DIE FAMILIENPFLEGE DER CARITAS ETTLINGEN ...

... unterstützt Familien, denen während besonderer Belastungssituationen die Weiterführung des Haushaltes nicht mehr geordnet möglich ist. Unsere Fachkräfte unterstützen Sie und Ihre Familie im hauswirtschaftlichen, erzieherischen und pflegerischen Bereich auf verantwortungsvolle Weise. Was müssen Sie tun? Ihren Arzt aufsuchen, der bescheinigt Ihnen die medizinische Notwendigkeit einer Familienpflegerin. Dann stellen Sie einen Antrag bei der Krankenkasse auf Haushaltshilfe. Gleichzeitig sollten Sie bei uns ankündigen, wann es zu einem Einsatz kommen soll und die Familienpflegerin bei Ihnen beginnen kann.

Bei Fragen wenden Sie sich direkt an uns - Ihr Familienpflegeteam. Selbstverständlich führen wir die Einsätze unter Berücksichtigung der Corona-Richtlinien durch.

Caritas Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. +49 176 18788052

Beratungsangebote

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Wege finden, mit Problemen rund um die Familie besser zurechtzukommen. Ein professionelles Angebot zu Gespräch und/oder Therapie mit Eltern, Jugendlichen und Kindern. Zertifizierte Mediation in besonders schwierigen Situationen. Offene Sprechstunde ist mittwochs von 14 bis 17 Uhr.

Tel. 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de

Lebensberatung

Sie benötigen Unterstützung und Begleitung in einer schwierigen Lebensphase? Dann wenden Sie sich unter der Telefon-Nr. 07243 515-0 an uns.

Schwangerschaftsberatung

Wenn Sie sich in einer schwierigen Situation, einer Krise oder einem Konflikt befinden,

können Sie alleine, mit Ihrem Partner oder Ihrer Familie zur Schwangerschaftsberatung kommen. Anmeldung: Tel. 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum

des Caritas Ettligen in der Lorenz-Werthmann-Str. 2. Die Schwangerschaftsberatung freut sich, dass es gelungen ist dieses Angebot einzurichten. So können wir dazu beitragen die Situation für Frauen in der Schwangerschaft und im Wochenbett zu verbessern. Montags von 15 bis 17 Uhr. Um telefonische Voranmeldung bei der Schwangerschaftsberatung wird gebeten. Telefon 07243 515147

Frühe Hilfen / Babyambulanz

Das Kind ist da und nun ist guter Rat entscheidend: Der richtige Umgang mit „Schreikindern“, mit Essproblemen, mit Einschlaf- und Durchschlafstörungen und vielem mehr will gelernt sein, wenn gerade die noch junge Familie nicht rasch an ihre Belastungsgrenzen stoßen soll. Für Eltern von Kleinkindern bis 3 J., Tel. 07243 515-140

Familienpflege

Ist die Mutter erkrankt oder die Familie in einer besonderen Situation? Kinderbetreuung und Haushaltsführung ist notwendig? Die Familienhilfe unterstützt die Familie zuhause in Not- und Krisensituationen (mit Kindern unter 12). Infos unter Handy: 0176 18788052. Bitte Mailbox besprechen, wir rufen zurück.

Caritassozialberatung

Sie haben Fragen in Bezug auf sozialen Angelegenheiten und suchen Hilfe, Begleitung und Unterstützung bei sozialen Problemen. Sie kennen sich mit der Antragstellung verschiedener Hilfen nicht aus und benötigen Unterstützung? Wir beraten Sie gerne. Tel. 07243 515-0, E-Mail: sozialberatung@caritas-ettlingen.de

Dienst für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettligen. Ambulante Beratung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen. Sozialpsychiatrischer Dienst, Ambulant betreutes Wohnen, Tagesstätte, Psychiatrische Institutsambulanz, Angehörigengruppe. Goethestr. 15a, Tel. 07243 34583-10; neue E-Mail-Adresse: gp@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk

der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettligen, Tel. 07243 54950

welcome - Praktische Hilfe nach der Geburt

Liebe Eltern, hat sich Ihre bisherige Lebenssituation verändert und Sie haben Nachwuchs bekommen? Die ersten Monate nach der Geburt eines Kindes können trotz aller Freude ganz schön anstrengend sein. Das Baby schreit, das Geschwisterkind fühlt sich vernachlässigt und der Partner hat keinen Urlaub mehr. Selbst gut vorbereitete Mütter können an ihre Grenzen kommen, wenn sie keine passende Unterstützung haben. Sind Sie in einer ähnlichen Lage mit Neugeborenem? Dann rufen Sie bei welcome Ettligen an. Das Diakonische Werk vermittelt Ihnen die Unterstützung einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin. Die welcome-Ehrenamtliche kommt etwa zweimal pro Woche für zwei bis drei Stunden zu Ihnen nach Hause. Sie passt auf das Baby auf, während Sie Zeit für sich haben, geht mit dem Kind spazieren, spielt mit Geschwisterkindern oder begleitet Sie zum Kinderarzt und vieles mehr. Die Gebühr beträgt bis zu 5 Euro pro Stunde und eine einmalige Vermittlungsgebühr von 10 Euro. Doch am Geld darf die Hilfe nicht scheitern - sprechen Sie uns an!

Für nähere Informationen und Interesse nehmen Sie Kontakt auf zum Diakonischen Werk Ettligen, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-30, Ansprechpartnerin: Frau Mirjam Mann, ettlingen@welcome-online.de

Kinderwunschberatung des Diakonischen Werkes Ettligen

Kinder zu bekommen gehört für viele Paare zu ihrer Lebensplanung dazu. Bleibt der Kinderwunsch über einen längeren Zeitraum unerfüllt, kommen Zweifel und Fragen auf und die Situation wird häufig emotional belastend erlebt. In dieser Phase suchen viele Paare Rat und medizinische Unterstützung in einem Kinderwunschzentrum. Die Ursachen für das Ausbleiben einer Schwangerschaft können genetisch, organisch und hormonell bedingt sein. Während des Zyklus einer Kinderwunschbehandlung fahren die Gefühle oft Achterbahn, zwischen Hoffen und Bangen, ob es bei diesem Versuch klappt. Wir können Sie in dieser Zeit des Kinderwunsches und der Kinderwunschbehandlung begleiten und bieten Ihnen vertrauliche Gespräche in einer angenehmen Atmosphäre an. Wir stehen unter Schweigepflicht und die Beratung ist kostenfrei.

Jedes Paar bringt seine eigenen Erfahrungen und Dynamik zum Thema Kinderwunsch mit. Wir richten uns nach Ihren persönlichen Bedürfnissen und respektieren Ihre Privatsphäre. Die Inhalte der Beratung können alle Themen umfassen, die von Ihrem Kinderwunsch betroffen sind, z.B. Partnerschaft, Familie, Beruf, Sexualität und Lebensplanung. Wir erarbeiten mit Ihnen Möglichkeiten, wie Sie z.B. mit dem Erwartungsdruck der Familie umgehen können. Was tut Ihnen als Paar gut? Was brauchen Sie und Ihr Partner oder Ihre Partnerin? Wie können Sie die Zeit der Kinderwunschbehandlung gestalten? Welche Alternativen gibt es?

Kinderwunschberatung wirkt entlastend, bietet Raum für Fakten und Gefühle, hilft bei Entscheidungsfindungen und eröffnet neue Perspektiven. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Termine sind nach vorheriger Vereinbarung von Montag bis Freitag möglich. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns! ettlingen@diakonie-laka.de

Elternberatung rund um Schwangerschaft und Geburt

Sie sind schwanger und werden Eltern? Sie haben Fragen zu Kinder- und Elterngeld, benötigen finanzielle Unterstützung sowie bei der Organisation Ihres Alltags mit Kind? Sie machen sich Gedanken wie die Rollen- und Aufgabenverteilung aussehen kann oder haben Fragen zur Vaterschaftsanerkennung und zum Unterhaltsvorschuss?

Dann sind Sie in der Schwangerenberatung im Diakonischen Werk in Ettligen genau richtig! Wir beraten Sie fachlich kompetent in der Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Sie erreichen uns telefonisch unter Telefon 07243 5495-0, zu unseren Sprechzeiten oder persönlich und online nach Vereinbarung. www.diakonie-laka.de

Rund um Schwangerschaft und Geburt - alles klar?!

Beratungsangebote des Diakonischen Werkes im Landkreis Karlsruhe

Eine Schwangerschaft und Familienzuwachs verändern den Alltag. Neben der erwartungsvollen Freude entstehen auch Sorgen und Fragen: Wie schaffe ich das mit Arbeit, Kinderversorgung, Partnerschaft? Wo kann ich welche Unterstützung erhalten? Ein vorrangiges Anliegen ist es, eine sichere Lebensgrundlage für die Familie zu schaffen, damit das gemeinsame Leben unbelastet gestaltet werden kann.

Die Leistungen für Schwangere und Familien sind vielfältig und es bedarf der individuellen Abwägung, welche Hilfen für welche Lebenslagen möglich und passend sind. Je nach Situation bestehen Rechtsansprüche zum Beispiel bzgl. Mutterschutz, Elternzeit, Kinderbetreuung und Sozialleistungen. Ergänzende Beihilfen für die Schwangerschaft gibt es bei geringem Einkommen. Zudem können Kuren und Erholungsmaßnahmen in Anspruch genommen werden, so auch aktuell im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bezuschusste Ferienzeiten für Familien. Sich allein durch diesen Dschungel durchzukämpfen ist schwierig, sodass Beratung mit Ruhe und Zeit hilfreich sein kann.

An die Schwangeren-Beratungsstellen des Diakonischen Werkes im Landkreis Karlsruhe mit den Standorten in Ettligen, Bretten, Bruchsal und Stutensee können sich Einzelpersonen, Paare und Familien während der Schwangerschaft und nach der Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes wenden. Dort erhalten Sie vielfältige Informationen und Rückhalt, von der Antragstellung bis zur persönlichen Begleitung. www.diakonie-laka.de/schwangerschaft

Beratungsangebote

Familien- und Lebensberatung:

Einzel-, Paar- und Familiengespräche in schwierigen Lebenssituationen, bei Paar- und familiären Belastungen, Mediation. Sozialberatung bei rechtlichen und finanziellen Fragen, Hilfe im Kontakt mit Behörden und bei Anträgen.

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung:

Staatl. anerkannte Beratungsstelle nach §219 StGB mit Beratungsbescheinigung. Beratung und Begleitung für schwangere Frauen und Paare bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, finanzielle Hilfen, soziale und rechtliche Informationen, unterstützende Hilfsangebote, Beratung bei vorgeburtlichen Untersuchungen.

Kuren und Erholung:

Beratung und Hilfe bei der Antragstellung von Mutter-Kind-Kuren und Mütterkuren in Zusammenarbeit mit dem Müttergenesungswerk. Zudem Freizeitangebote »Ferien ohne Kofferpacken« für ältere Menschen.

Beratung für ältere Menschen:

Beratung bei sozialen und finanziellen Fragen, Hilfe bei der Antragsstellung, Vermittlung von Hilfen im ambulanten und stationären Bereich.

Rechtliche Betreuung:

Wir übernehmen rechtliche Betreuungen als hauptamtliche Vereinsbetreuer des Diakonievereins und beraten Angehörige und/oder ehrenamtliche Betreuer zu Fragen des Betreuungsrechts. Wir beraten insbesondere zu Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen.

TagesElternVerein Ettligen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Geschäftsstelle für Personenverkehr weiterhin geschlossen.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 07243 945450 in der Zeit von Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr sowie Di und Do von 13.00 bis 16.30 Uhr und unter der E-Mail info@tev-ettlingen.de. Auch Beratungsgespräche zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege bieten wir Ihnen gerne weiterhin telefonisch an. Die Sprechstunden vor Ort in den einzelnen Kommunen werden bis auf weiteres ausgesetzt.

Sollte eine persönliche Vorsprache im Tageselternverein Ettligen zwingend notwendig und unaufschiebbar sein, dann melden Sie sich bei der Verwaltung.

TagesElternVerein Ettligen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
EpernayerStr. 34, 76275 Ettligen, www.tev-ettlingen.de

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.

Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung

Der Hospiz-Dienst begleitet Menschen mit schwerer Erkrankung, Sterbende und deren Angehörige und entlastet Angehörige in der sozialen Betreuung. Wir beraten über mögliche Hilfen am Lebensende. Für Trauernde bieten wir Trauergespräche und Trauerspaziergänge und das monatliche Café Lichtblick. Wir begleiten ehrenamtlich und kostenfrei im Pflegeheim, im Krankenhaus oder zu Hause.

Nähere Information unter www.hospiz-malsch.de oder Tel. 07246 9159124 (Montag 9 - 10 Uhr, Donnerstag 17 - 18 Uhr) Der AB kann jederzeit besprochen werden (zeitnaher Rückruf) oder info@hospiz-malsch.de.

Das Büro des Ökumenischen Hospiz-Dienstes Malsch bleibt in der Zeit vom 21.12.2021 bis 9.1.2022 geschlossen. Telefonisch und per Mail sind wir jedoch erreichbar.

Rheuma-Liga Baden-Württemberg Arge Ettlingen

Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen: Renate Beck, Tel. 07224 9943838

Funktionstraining Trockengymnastik

In Malsch: Marion Zimmermann. Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping Str.45. Montags: Gruppe 1, 17.00 bis 18.00 Uhr, Gruppe 2, 18.15 bis 19.15 Uhr. In Ettlingen, Begegnungszentrum Klösterle, Klostergasse 1. Dienstags: 8.45 bis 9.45 Uhr, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, 10.30 bis 11.30 Uhr. In Bad Herrenalb, ehem. Grundschule, Im Kloster 10, donnerstags 17.30 bis 18.30 Uhr. In Ettlingen: Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags: Gruppe 1, 16.45 bis 17.45 Uhr, Gruppe 2, 18.00 bis 19.00 Uhr, Gruppe 3, 19.15 bis 20.15 Uhr. Begegnungszentrum Klösterle, Klostergasse 1, mittwochs: 8.30 bis 9.30 Uhr. Sigrid Hafner, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, mittwochs: Gruppe 1, 18.00 bis 19.00 Uhr, Gruppe 2, 19.15 bis 20.15 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik

Andrea Leikeim, Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr.14, 76275 Ettlingen, dienstags: Gruppe 1, 9.15 bis 9.45 Uhr, Gruppe 2, 10.15 bis 10.45 Uhr, Gruppe 3, 11.15 bis 11.45 Uhr. Altherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243 5657-0, Siebentäler Therme, Bad Herrenalb, Schweizerwiese, Bad/Kasse, Tel. 07083 92590. Rotherma Thermalmineralbad, Bad Rotenfels, Badstr. 9, Bad/Kasse, Tel. 07225 97880.

Unsere Beratungshotline ist wieder ab dem 10.1.2022 erreichbar.

Suchtberatung der agj

Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de

Suchtberatung Ettlingen - Beratung trotz Corona!

Unser Team in Ettlingen berät Sie in allen Fragen rund um das Thema Suchtmittelkonsum (Alkohol, Medikamente, Drogen, aber auch stoffungebundene Süchte wie Glücksspiel oder Computerspiele). Auch die Vermittlung in Entgiftung und stationäre oder ambulante Therapie läuft weiter! Unsere Beratung ist unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion oder Impfstatus; wir sind für alle Bürgerinnen und Bürger des Südlichen Landkreises Karlsruhe zuständig. Der Inhalt der Gespräche ist vertraulich. Wir sind gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet. Nehmen Sie gerne einen Beratungstermin wahr - persönlich, telefonisch oder per Video. Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Vereinbaren Sie einen Termin: 07243 215305

Freundeskreis Karlsruhe e.V.

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige

(Alkohol-, Medikamenten- und Spielsucht, Essstörungen)

Adlerstraße 31, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721 34890, hallo@freundeskreis-karlsruhe.de, www.freundeskreis-karlsruhe.de

Nachbarschaftshilfe für Malsch und die Ortsteile

Unsere Schwerpunkte sind:

- Betreuung von hilfsbedürftigen Personen und Kindern
- individuelle Betreuung von Demenzerkrankten
- Begleitung bei Einkauf, Spaziergang oder Arztbesuch
- Hauswirtschaftliche Versorgung von älteren und kranken Mitbürgern

Wir sind telefonisch erreichbar. Bitte hinterlassen Sie dazu eine Nachricht auf dem AB 07246 5190. Die Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe ruft Sie schnellstmöglich zurück. Wir bitten um Beachtung.

Einsatzleitung:

Malsch: Frau Kirsten Gerstner, Frau Nicole Hauser; Büro: Adolf-Bechler-Str. 9, Telefon 07246 5190, Fax 07246 706727, E-Mail: nbh.malsch@t-online.de
Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Ortsteil Sulzbach: Frau Irene Weber, Jägerstraße 10, Telefon 07246 1368, Dienstag 11.00 bis 13.00 Uhr.

Ortsteil Völkersbach: Frau Angelika Kraft, Tel. 07246 5190 (Büro Malsch), Montag/Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr,

Ortsteil Waldprechtsweier: über Büro Malsch, Tel. 07246 5190, Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V.

- Ehrenamtlicher Einkaufsservice (14-tägig)
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Haben wir in einem oder mehreren Punkten Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns völlig unverbindlich unter der Nummer 0162 2801478 oder 07246 30009 an, wir beraten Sie gerne telefonisch oder bei einem persönlichen Gespräch. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.drk-malsch.de.

Kirchliche Sozialstation

Ambulante Kranken- und Altenpflege

- Ausführung aller ärztlichen Verordnungen
- Ambulante Kinderkrankenpflege
- Pflegeberatung nach §37.3 SGB XI
- Beratung in der Häuslichkeit
- Gruppen- und Einzelbetreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Abrechnung mit allen Kassen
- Zusammenarbeit mit dem Caritasverband und allen seinen Diensten
- Installation eines Hausnotrufgerätes
- **Erreichbarkeit rund um die Uhr**

Kontakt: Kirchliche Sozialstation Malsch e.V., Muggenstürmer Str. 6b, 76316 Malsch, Tel. 07246 92240, Fax 07246 922424, info@sozialstation-malsch.de, www.sozialstation-malsch.de

Schwester Elfie's Pflegedienst

Pflege mit Herz

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege (d.h. Medikamentengabe, Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, Injektionen, Verbandswechsel etc.)
- Wundexpertin nach ICW (langjährige Erfahrung im Umgang mit Wunden)
- Stundenweise Betreuung bei bestehender Pflegestufe, auch bei Demenz
- Verhinderungspflege (Urlaubsvertretung, Unterstützungs- und Ersatzpflege)
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Hausnotrufe etc.
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- qualifizierte Beratung
- 24 Std. Erreichbarkeit

Vertragspartner aller Kassen. GF: E. Hörner und T. Klein, Sézanner Str. 45, Malsch

Tel. 07246 6150, Fax 07246 6163, info@elfies-pflegedienst.de, www.elfies-pflegedienst.de

O P T I M A – häusliche Pflege

Sichern Sie sich optimale Pflege und Betreuung! Zur persönlichen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Kostenlose Pflegeberatung und Überleitung aus dem Krankenhaus. Abrechnung mit allen Kassen. **Rufen Sie an: Tel. 07246 945994**
Eveline Kumberg, Hauptstr. 53, 76316 Malsch

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe

Telefon 0721 912150

Angehörige psychisch Kranker helfen einander

Wenn Sie mit Ihren Problemen allein sind, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an. Donnerstags, 17.00 bis 19.00 Uhr, unter der Tel.-Nr. 07202 942632.

Wir sind eine Initiative der Angehörigengruppe psychisch Kranker e.V. Karlsruhe, Ettlingen und Rastatt. Mitglieder im Landesverband Baden-Württemberg und Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. Bonn.

Beratungsstelle der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V.

Der Verein ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Er informiert, berät, unterstützt und begleitet Einzelne, Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Ziel ist es dabei, die Eltern in ihren Kompetenzen und ihrem Selbsthilfepotenzial zu stärken.

Familienberatung/Offene Hilfen der Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e. V. Steinhäuserstr. 18c, 76135 Karlsruhe, Telefon 0721 831612-28, Telefax 0721 83161299, beratung@lebenshilfe-karlsruhe.de

Beratungsstelle für Eltern körper- und mehrfachbehinderter Kinder

Telefon 0721 9814125

Wildwasser – Beratungsstelle für Mädchen und Frauen

Telefon 0721 859173

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt

Telefon 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal
- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe - Bezirksverband Ettlingen e.V.
Lorenz-Werthmann-Straße 2, 76275 Ettlingen
Tel. Anmeldung Mo bis Fr von 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 07243 515140
E-Mail: psych.berat.stelle@caritas-ettlingen.de

Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K.

Beratungsangebot für alle Menschen mit Sehproblemen des BBSV für Karlsruhe Stadt und Land: „Blickpunkt Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust“ - wieder persönliche Beratung in Karlsruhe möglich

Der Beratungsdienst "Blickpunkt Auge" richtet sich an alle Personen mit einer beginnenden oder bereits vorhandenen Seheinschränkung. Wir informieren Sie gerne über Alltagsbewältigung, Mobilität, Hilfsmittelversorgung, Schwerbehindertenausweis, usw. Selbstverständlich kann dieses kostenlose Angebot auch von Angehörigen und Freunden betroffener Personen genutzt werden. Terminvergabe bei Inge Stumpp, Blickpunkt-Auge-Beraterin, Tel. 07248 5724, Die Angabe Ihrer Kontaktdaten ist zwingend erforderlich. Die örtlichen Coronaregeln sind einzuhalten. Die Beratung von Blickpunkt Auge ersetzt zwar nicht den Besuch beim Augenarzt, informiert jedoch zu allen Themen, die mit einer Augenkrankheit verbunden sind.

Kontakt: Inge Stumpp, Blickpunkt Auge Beraterin für Karlsruhe Stadt und Land, Telefon 07248 5724, E-Mail: i.stumpp@blickpunkt-auge.de. Weitere Informationen im Internet (www.blickpunkt-auge.de)

Geschirrverleih, Aus- und Rückgabe

Anmeldungen für Geschirrverleih sollten spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung per E-Mail geschirrverleih@malsch.de (Birgit Loske, Tel. 07246 707-121) oder FAX 07246 707-420 im Rathaus eingehen.

Die Geschirrausgabe sowie die Rückgabe erfolgt donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Malsch. Im Falle dass der Donnerstag auf einen Feiertag fällt, ist die Abholung am Mittwoch.

Sie erhalten das Geschirr bei der Einfahrt Schulstraße am äußeren Treppengang. Wir bitten die genannten Zeiten einzuhalten.

Für Rückfragen zur Geschirraus- oder -rückgabe steht Herr Norbert Günter, Telefon 07246-2371, gerne zur Verfügung.



Katholische öffentliche Bücherei macht Ferien!

Die katholische öffentliche Bücherei im Theresienhaus, Muggenstürmer Str. 6 in Malsch macht Ferien vom 17. Dezember 2021 bis 12. Januar 2022.

Am 13. Januar 2022 sind wir wieder wie gewohnt jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr für Sie da!



DIE BÜCHEREI

Muggenstürmer Straße 6

Sonstiges

Der VdK Ortsverband informiert

Pflegekurse für Angehörige

Um Angehörige gut versorgen zu können, haben Pflegepersonen nach Paragraph 45 Sozialgesetzbuch (SGB) XI Anspruch auf kostenlose Pflegekurse durch die Pflegeversicherung. Dort erhalten sie Einblick in die Grundlagen der Pflege sowie praktische Tipps für den Pflegealltag - auch um mögliche Überforderung zu vermeiden. Die Pflegekassen sind verpflichtet, Pflegekurse selbst durchzuführen oder dafür mit einem Partner zu kooperieren. Gedacht sind die Schulungen für alle nicht professionellen Pflegepersonen. Neben Gruppenkursen sind auch individuelle Schulungen, unter Umständen auch zuhause, denkbar. Wegen der Pandemie finden Pflegekurse zurzeit häufig online statt. Unabhängig von der Art der Schulung müssen Pflegekurse bei der Pflegeversicherung beantragt werden.

Trotz stark gestiegener Strom- und Gaspreise an den Großmärkten Stadtwerke Ettlingen bieten Preisgarantien für ausgewählte Sondertarife

Ettlingen – Gute Nachrichten von den Stadtwerke Ettlingen: Für die seit Frühjahr

2021 geltenden aktuellen Sondertarife „SWE-RegioStrom“ und „SWE-RegioGas“ laufen die Preisgarantien bis zum 31.12.2022. Der Grund liegt vor allem in der vorausschauenden und langfristigen Einkaufspolitik der Stadtwerke. Die Tarife mit dieser Preisgarantie stehen noch bis Frühjahr 2022 zur Verfügung.

Die Energiepreise sind aktuell auf Rekordniveau. Allerorten steigen die Preise für Gas und Elektrizität. Ursächlich sind insbesondere die weltweite Konjunkturerholung und die entsprechend stark steigende Nachfrage nach Energie. SWE-Geschäftsführer Jochen Fischer macht deutlich: „Strom ist im Vorjahresvergleich um fast 70 Prozent im Preis gestiegen und Heizgas legt um rund 80 Prozent zu.“

Wer also schnell reagiert und noch bis zum Frühjahr 2022 die aktuellen Sondertarife „SWE-RegioStrom“ und „SWE-RegioGas“ abschließt, spürt erstmal nichts von den gestiegenen Energiepreisen. „Wir kaufen Strom und Gas in Tranchen ein, um am Ende eines Jahres möglichst in Gänze eingedeckt zu sein. Und wir haben gut und vor allem rechtzeitig eingekauft und konnten extreme Preisanstiege am Großhandelsmarkt abfedern“, so Fischer.

Preisgarantien bis Ende 2022 - was ist zu tun?

„Eine gute Gelegenheit für einen Tarif- oder einen kompletten Anbieterwechsel zu den SWE, um sich gegen starke Preiserhöhungen im kommenden Jahr abzusichern“, betont Fischer. Neueinsteiger, die über einen Anbieterwechsel zu den SWE kommen, erhalten sofort die Preisgarantie bis Ende 2022. Voraussichtlich stehen diese Tarifvarianten noch bis Frühjahr 2022 zur Verfügung.

Kein Vertrieb über Online-Vergleichsportale

Über Online-Vergleichsportale vertreiben die SWE keine Energieprodukte. Im Internet unter www.sw-ettlingen.de finden Interessierte Tarifrechner und weitere Tarifalternativen. Über den Tarifrechner ist jederzeit einfach und unkompliziert ein Tarifwechsel bzw. ein Lieferantenwechsel möglich. Bei Fragen zu den Sonderprodukten ist der SWE-Kundenservice von montags bis freitags, von 8 bis 16 Uhr, unter der Telefonnummer 07243 101-658 erreichbar.

Öffentliche Ausschreibung für die Neuverpachtung der Jagdbögen Durmersheim III und Würmersheim

Die Jagdnutzung der Jagdbögen Durmersheim III und Würmersheim mit insgesamt rund 766 ha wird ab 01.04.2022 auf 6 Jahre mit der Option einer Verlängerung um 2 Jahre neu verpachtet. Die Verpachtung erfolgt für beide Jagdbögen in einer Einheit. Hauptsächlich auftretende Wildarten und jagdliche Schwerpunkte liegen in der Schwarzwild- und Rehwildbejagung, sowie Niederwildhege. Die Reduzierung von Wildschäden in Feld und Wald ist wichtige Aufgabe des Pächters. Der Bewerber um die Jagdbögen muss sich zu einer Mitgliedschaft im Hegeverein „Lebensraum Rheinau Mittelbaden e.V.“ verpflichten. Genauere Informationen finden Sie unter www.durmshheim.de.

Schriftliche Bewerbungen mit Nachweis der Jagdpachtfähigkeit sind bis zum 27.1.2022 in verschlossenem Umschlag (Aufschrift: Jagdverpachtung) an die Gemeindeverwaltung Durmersheim, Rathausplatz 1, 76448 Durmersheim einzureichen. Bewerbungsfähig sind jagdpachtfähige Personen mit Hauptwohnsitz in Durmersheim, Au am Rhein, Bietigheim, Elchesheim-Iltingen, Malsch oder Rheinstetten. Um Ausführungen zur geplanten Jagdausübung und z.B. jagdlichen Strategien wird gebeten. Die Zuschlagserteilung erfolgt freihändig durch die Vollversammlung der Jagdgemeinschaft. Die Verpächterin behält sich die Zuschlagserteilung vor und ist nicht zur Zuschlagserteilung verpflichtet.

Ende der amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen

Überlebenswichtig: Rettungsgasse bilden!

ADAC: Bei Nicht-Beachten drohen hohe Strafen

Nach einem Unfall zählt jede Minute. Umso wichtiger, dass Polizei, Krankenwagen oder Feuerwehr schnell und ungehindert zum Unfallort kommen und Unfallopfern helfen. Der ADAC weist darauf hin, dass auf Autobahnen oder mehrspurigen Straßen außerorts bereits dann, wenn der Verkehr nur noch mit Schrittgeschwindigkeit unterwegs ist, eine Gasse für Rettungsfahrzeuge geschaffen werden muss. Wer auf dem linken Fahrstreifen unterwegs ist, muss nach links ausweichen. Auf allen übrigen Fahrstreifen muss man nach rechts weichen, um so den Einsatzfahrzeugen den notwendigen Platz zu verschaffen.

Wenn die Fahrzeuge bereits dicht an dicht stehen, besteht kaum noch die Möglichkeit, den Einsatzfahrzeugen rechtzeitig Platz zu machen. Befahren dürfen die Rettungsgasse nur Polizei- und Hilfsfahrzeuge, Feuerwehr-, Notarzt und Rettungswagen sowie Bergungs- und Abschleppfahrzeuge. Für alle anderen ist die Durchfahrt tabu. Auf 200 Euro, zwei Punkte in Flensburg und einen Monat Fahrverbot wurden die Strafen inzwischen aufgestockt, wenn eine erforderliche Rettungsgasse nicht gebildet wird.

Den Standstreifen dürfen Autofahrer nur dann benutzen, wenn sie von der Polizei dazu aufgefordert werden oder wenn aus Platzgründen keine andere Möglichkeit besteht, eine Rettungsgasse zu bilden.